

# Z88 INFO

ZEHLENDORFER TURN- UND SPORTVEREIN VON 1888 E.V.

2024 | NR. 38

26. JAHRGANG



**PROGRAMM FÜR FITNESS UND GESUNDHEIT VOM 01. AUGUST 24 BIS ZUM 31. JANUAR 2025**

Fitness und Gesundheit	Nr.	Übungsleiter	Tag	Zeit	Dauer	Ort	Beitrag Mitglieder	Beitrag*
Bewegen statt Schonen – Ganzkörpertraining	G15	A. Insel	Mo	09.00 – 10.00	60 Min.	Z88 Gymnastikraum	50 €	170 €
Bewegter Rücken	G10	A. Insel	Mo	10.00 – 11.00	60 Min.	Z88 Gymnastikraum	50 €	170 €
Rücken Fit	G11	E. Przibilla	Di	10.00 – 11.00	60 Min.	Z88 Gymnastikraum	50 €	170 €
Fit bis ins Hohe Alter	G13	E. Przibilla	Di	11.00 – 12.00	60 Min.	Z88 Gymnastikraum	50 €	170 €
Fitnesstraining/Skigymnastik	F05	M. Pospiech	Di	18.30 – 19.30	60 Min.	Pestalozzihalle	50 €	170 €
Haltung und Bewegung – Ganzkörpertraining	G22	C. Lotze	Mi	09.00 – 10.00	60 Min.	Z88 Gymnastikraum	50 €	170 €
Bewegen statt Schonen – Pilates Level 1	G24	C. Lotze	Mi	10.05 – 11.05	60 Min.	Z88 Gymnastikraum	50 €	170 €
Pilates für Einsteiger	G07	E. Przibilla	Do	09.00 – 10.00	60 Min.	Z88 Gymnastikraum	50 €	170 €
Rücken Fit	G18	E. Przibilla	Do	10.00 – 11.00	60 Min.	Z88 Gymnastikraum	50 €	170 €
Fit bis ins Hohe Alter	G12	E. Przibilla	Do	11.00 – 12.00	60 Min.	Z88 Gymnastikraum	50 €	170 €

\*Ehepartner (außer Mitglieder) erhalten bei Teilnahme im gleichen Angebot 10 % Ermäßigung

Kinder-Angebote	Alter	Nr.	Übungsleiter	Tag	Zeit	Dauer	Ort	Beitrag Mitglieder
Spiel-Sport	2–4 Jahre	K13	A. Fledes	Mo	15.15 – 16.00	60 Min.	Pestalozzi-Halle/Rasenplatz	140 €
Allround-Training/Ballschule	3–6 Jahre	K02	A. Fledes	Mo	16.00 – 17.00	60 Min.	Pestalozzi-Halle/Rasenplatz	140 €
Allround-Training/Ballschule	3–6 Jahre	K08	A. Fledes	Mo	17.00 – 18.00	60 Min.	Pestalozzi-Halle/Rasenplatz	140 €
Allround-Training/Ballschule	3–6 Jahre	K03	T. Gruhn	Di	15.45 – 16.45	60 Min.	Z88 Gymnastikraum/Rasenplatz	140 €
Allround-Training/Ballschule	3–6 Jahre	K10	T. Gruhn	Di	17.00 – 18.00	60 Min.	Z88 Gymnastikraum/Rasenplatz	140 €
Eltern-Kind-Turnen	3–4 Jahre	K04	S. Kunz	Mi	15.30 – 16.30	60 Min.	Pestalozzi-Halle/Rasenplatz	140 €
Eltern-Kind-Turnen	5–6 Jahre	K05	S. Kunz	Mi	16.30 – 17.30	60 Min.	Pestalozzi-Halle/Rasenplatz	140 €
Kinderturnen	7–10 Jahre	K01	S. Kunz	Mi	17.30 – 18.30	60 Min.	Pestalozzi-Halle/Rasenplatz	140 €
Allround-Training/Ballschule	3–6 Jahre	K11	L. Czerr	Do	16.00 – 17.00	60 Min.	Z88 Gymnastikraum/Rasenplatz	140 €
Allround-Training/Ballschule	3–6 Jahre	K12	L. Czerr	Do	17.00 – 18.00	60 Min.	Z88 Gymnastikraum/Rasenplatz	140 €
Eltern-Kind-Turnen	3–5 Jahre	K06	F. Tuchscherer	Fr	16.00 – 17.00	60 Min.	Pestalozzi-Halle/Rasenplatz	140 €
Kinderturnen	4–6 Jahre	K07	F. Tuchscherer	Fr	17.00 – 18.00	60 Min.	Pestalozzi-Halle/Rasenplatz	140 €
Ballschule	6–10 Jahre	K09	F. Tuchscherer	Fr	18.00 – 19.00	60 Min.	Pestalozzi-Halle/Rasenplatz	140 €

\*Geschwister 50 % ermäßigt

Herzsport	Übungsleiter	Tag	Zeit	Dauer	Ort	Beitrag Mitglieder
Herz-Zielgruppe	ÜL	Sa	09.30 – 11.00	90 Min.	Pestalozzi-Halle	auf Anfrage
Herz-Übungs- und Trainingsgruppe	Arzt + ÜL	Sa	09.30 – 12.30	90 Min.	Z88-Gymnastikraum	auf Anfrage
Herz-Übungs- und Trainingsgruppe	Arzt + ÜL	Mo	16.30 – 18.00	90 Min.	Z88-Gymnastikraum	auf Anfrage
Herz-Übungs- und Trainingsgruppe	Arzt + ÜL	Mo – Do	17.00 + 18.30	90 Min.	Seehof Klinik	auf Anfrage
Herz-Insuffizienzgruppe	Arzt + ÜL	Do	17.15 – 18.45	90 Min.	Seehof Klinik	auf Anfrage

Nähere Informationen zu den Angebotsinhalten und Übungsleitern erhalten Sie unter [www.zehlendorf88.de](http://www.zehlendorf88.de). Anmeldungen per Mail an [info@zehlendorf88.de](mailto:info@zehlendorf88.de). An gesetzlichen Feiertagen und in den Berliner Schulferien findet kein Training statt.**Fitness- und Gesundheitsprogramm bei Z88 – Für Jung und Alt!**

Im Herzen von Zehlendorf bietet der Verein Z88 ein vielfältiges Fitness- und Gesundheitsprogramm, das sich an alle Altersgruppen richtet. Bei uns kann jeder ab zwei Jahren teilnehmen und von unseren abwechslungsreichen Angeboten profitieren! Für die Erwachsenen haben wir spezielle Kurse wie „Rückenfit“ und „Pilates für Einsteiger“, die darauf abzielen, die Fitness zu steigern und das Wohlbefinden zu fördern. Unsere qualifizierten Trainer unterstützen Sie dabei, Ihre Ziele zu erreichen und gleichzeitig Spaß an der Bewegung zu haben.

Für die kleinen Teilnehmer bieten wir die „Ballschule“ und „Kinderturnen“ an, die spielerisch die motorischen Fähigkeiten fördern und die Freude an der Bewegung wecken. Zudem gibt es das „Eltern-Kind-Turnen“, bei dem auch die Großeltern herzlich willkommen sind! Hier können Familien gemeinsam aktiv werden und wertvolle Zeit miteinander verbringen.

Unser reichhaltiges Bewegungsangebot richtet sich sowohl an Mitglieder als auch an Nicht-Mitglieder. Kommen Sie vorbei und entdecken Sie, wie viel Freude Bewegung machen kann! Wir freuen uns auf Sie!



## VORSTAND

### LIEBE VEREINSMITGLIEDER!

Das Jahr 2024 war geprägt durch viele Veränderungen und Neuem für unseren Verein.

Unser Hauptkassenwart Burkhard Leder hat nach einem Jahr Tätigkeit aus persönlichen Gründen sein Amt zur Verfügung gestellt. Wir freuen uns, dass Jens Wagner aus der Tennisabteilung sich bereit erklärt hat, diese verantwortungsvolle Aufgabe beim Vorstand zu übernehmen.

Aus unserer Geschäftsstelle ist Cornelia Trojahn im Frühjahr zu einem anderen Verein gewechselt und Alexandra Wiedenhöft, zuständig für den Herzsport bei Z88, hat sich räumlich verändert und ist aus Berlin weggezogen.

Unsere langjährige Mitarbeiterin in der Buchhaltung Gisela Rill beendet zum Jahresende ihre hauptamtliche Tätigkeit bei uns im Verein und darf ihren wohlverdienten Ruhestand genießen. Z88 ist es gelungen, mit Fabienne Neubauer (Geschäftsstelle), Simon Beck (Buchhaltung) und seit neuestem Jakob Schmutzler (Allround), drei echte Zettis, die schon lange ihren Sport bei Z88 ausüben, für die Mitarbeit bei uns im Verein zu gewinnen. So schmerzlich so mancher Abschied ist, so liegt doch immer die Chance des Neuanfangs in allen Veränderungen inne, so dass wir positiv in die Zukunft in unserer Vereinsverwaltung blicken können.

Neben den personellen Veränderungen hat sich auch einiges auf unserem Vereinsgelände und unseren Gebäuden getan:

Die größte Neuanschaffung ist unsere Photovoltaik-Anlage. Am 01. Oktober auf unserer außerordentlichen Mitgliederversamm-

## MITGLIEDERVERSAMMLUNG

SAVE THE DATE

18.03.2025

lung beschlossen, wurde diese Anlage umgehend installiert und seit Mitte November erzeugt sie für unseren Verein schon den ersten Strom. Die 25-kw-Anlage hat ein Investitionsvolumen von rund 50T€, ergänzt unser vorhandenes und im Jahr 2024 grundsanierteres BHKW hervorragend, so dass wir selbst im November mehr Strom produzieren als verbrauchen. Dies macht den Verein unabhängiger und krisenresistenter von möglichen Problemen bei den Energiepreisen. Zusätzlich ist dem Verein gelungen, einen sehr günstigen 3-Jahres-Gasliefervertrag mit unserem langjährigem Partner Vattenfall abzuschließen.

Unsere Vereins Homepage hat einen großen Relaunch erhalten. Hier ist ein regelmäßiger Besuch sehr lohnenswert.

Im Gebäude wurden die Fußböden der Toilettenanlagen im Erdgeschoss neu gefliest und die Einrichtungsgegenstände erneuert. Unsere Gastronomie hat im Kellergeschoß eine neue, begehbare Bierkühlanlage bekommen. Im Altbau wurde der Ruheraum der Sauna kostengünstig neu gestaltet, hier großen Dank für die Initiative von Fabienne!

Unser Vorsitzender Andreas Riedel hat mit viel Engagement sein Projekt der Neugestaltung des Fitness-Geräteraums umgesetzt. Das Resultat ist aller Ehren wert und wird mit viel Lob der Nutzer begleitet. ➤



Umgestalteter Ruheraum



Waschräume mit neuem Fußboden

➤ Unserer Hockeyabteilung ist es nach 25 Jahren wieder gelungen, in die 2. Bundesliga aufzusteigen. Das hat natürlich auch zu neuen Herausforderungen geführt, u.a. wurde eine neue Anzeigentafel benötigt. In viel liebevoller ehrenamtlicher Arbeit wurde unser bereits vorhandener Anhänger in die „Wannebar“ umgebaut, damit die Bundesliga-Spiele

und unsere tollen Kinderturniere gastronomisch passend begleitet werden können. Hervorheben möchte ich hier neben vielen anderen die Initiative von Karim Jasper und Simon Rehse, die in ungezählten Stunden rein ehrenamtlich den Umbau vorgenommen haben. Ihr seid super! Im Einfahrtsbereich wurde die alte, nicht mehr funktionstüchtige Schranke de-

montiert und eine neue Zugangssperre im Bereich des Wirtschaftswegs installiert.

Wir hoffen, mit all diesen Veränderungen unseren Mitgliedern auch im Jahr 2025 schöne und unbeschwerte Stunden auf unserem Vereinsgelände ermöglichen zu können. Wir sehen uns!

Christian Popitz, Geschäftsführer



Simon Rehse und Lukas in der neuen Wannebar



### VEREINSZUGEHÖRIGKEIT 2024

#### 20 Jahre Mitglied

Dieter Böning	Freizeit/Volley
Michael Gaedicke	Freizeit
Jochen Gerdesmann	Herzgruppe
Fabian Groth	Handball
Christian Haak	Herzgruppe
Regina Hentschel-Schökel	Fitness und Gesundheit
Konstantin Köppe	Hockey
Gudrun Mall	Fitness und Gesundheit
Max Niclot Porté	Badminton
Julia Ronge	Tennis
Joerg Schmidt	Tennis
Walfried Wagener	Tennis

#### 25 Jahre Mitglied

Alexander-Maximilian Ernst	Triathlon
Katharina Haas	Tennis
Michael Kuhn	Handball
Angela Luce-Höher	Tennis
Julia Neubert	Triathlon
Michael Rudolph	Handball
Roswitha Schultze	Freizeitsport
Jürgen Zeumke	Herzgruppe

#### 30 Jahre Mitglied

Herbert Boehlke	Tennis
Christopher Herting	Tennis
Klaus-Dieter Jänsch	Tennis
Manfred Rosner	Tennis

#### 35 Jahre Mitglied

Markus Köppe	Tennis
Eva-Maria Lindemann	Fitness und Gesundheit
Matthias Schöneich	Hockey

#### 40 Jahre Mitglied

Andreas Blanck	Tennis
Andreas Mangelsdorff	Tennis
Manfred Otto	Tennis
Jessika Quick	Tennis
Klaus Rahnefeld	Tennis
Christina Trawny	Hockey
Cornelia Wierick	Hockey

#### 45 Jahre Mitglied

Kaspar Kaiser	Hockey
Michael Kossel	Tennis
Antje Köppe	Hockey
Carola Kunkel	Tennis
Angelika Sperling	Tennis
Marco Tuchscherer	Handball

#### 50 Jahre Mitglied

Hans Michael Grochtmann	Tennis
Dr. Babette Gütter	Hockey
Freda Krahe	Freizeit / Bridge
Malte Monjé	Tennis
Gabriele Pfister	Tennis

#### 70 Jahre Mitglied

Renate Humbert	Tennis
----------------	--------

#### 71 Jahre Mitglied

Ingrid Kohlstock	Leichtathletik
Joachim Scheerans	Freizeitsport

#### 74 Jahre Mitglied

Renate Lange	Freizeitsport
Klaus Lipinske	Handball

#### 76 Jahre Mitglied

Gisela Herich	Leichtathletik
---------------	----------------

#### 77 Jahre Mitglied

Klaus Gerlinger	Fitness Mitglied
Hanns-Jörg Winzer	Hockey

## NEU IM TEAM

Mein Name ist Fabienne Neubauer, ich bin das neue Gesicht in der Geschäftsstelle bei Z88, bin 39 Jahre alt und Mutter von drei Töchtern. Durch meine Kinder bin ich zu Z88 gekommen, diese spielen hier leidenschaftlich gern Hockey. Angesteckt von dieser Leidenschaft spiele ich seit Anfang 2024 auch Elternhockey. Selbst mein Mann trainiert nun die Mädchen beim Hockey. Man könnte sagen, wir sind eine richtige Z88-(Hockey)Familie. Mein beruflicher Werdegang ist mindestens so umfangreich wie die Abteilungen hier. Meine Ausbildung habe ich in der Dienstleistung absolviert, wollte aber immer in die Bürotätigkeit. Daher habe ich mich in den Jahren immer wieder weitergebildet. Zwischenzeitlich war ich sieben Jahre lang Praxismanagerin und Ausbilderin für die IHK. 2021 habe ich die Prüfung als Kauffrau für Büromanagement bei der IHK abgelegt. Es

macht mir große Freude, mit Menschen zu arbeiten und neue Aufgaben zu übernehmen. Ich liebe hier die Vielseitigkeit und den familiären Umgang. Ich bin glücklich, den Wechsel hierher gemacht zu haben und freue mich auf tolle Jahre hier.

Fabienne Neubauer



## VERSTORBEN 2024

### Walter Glanz

† 25.01.2024, # 06.01.1953  
Eintritt 06.01.2017  
Abteilung Herzsport

### Dr. Ernst Proft

† 18.02.2024, # 06.08.1942  
Eintritt 01.07.1995  
Abteilung Tennis (bis 2020),  
Hockey (1997 - 2002), Freizeit (ab 2021)

### Andrea Campioni

† 12.03.2024, # 13.03.1962  
Eintritt 01.08.1971  
Abteilung Tennis

### Volker Fasolt

† 07.02.2024  
Eintritt 01.01.1971  
Abteilung Tennis bis 31.12.2019,  
Freizeit seit 01.01.2020

### Wolfgang Krähling

† 27.06.2024, #27.09.1937  
Eintritt: 01.01.2015  
Abteilung Herzsport

### Walter Alich

† 11.9.2024, #11.09.1955  
Eintritt 01.01.2007  
Abteilung Boule

## AUS DER GASTRONOMIE

## WILLKOMMEN IN DER VEREINSKANTINE Z88!



Die Vereinskantine Z88 blickt auf drei erfolgreiche Jahre zurück und hat sich als beliebter Treffpunkt für Mitglieder und Gäste etabliert. Besonders in der Weihnachtszeit erfreut sich das traditionelle Gänseessen großer Beliebtheit, bei dem das spezielle „Gans to Go“-Angebot viele Feinschmecker begeistert.

Im Sommer verwöhnte unsere Küche die Besucher mit saisonalen und regionalen Speisen, die für gesellige Stunden im Freien sorgten. Darüber hinaus fanden zahlreiche Veranstaltungen statt, die das Gemeinschaftsgefühl stärkten und unvergessliche Momente schufen.

Die Vereinskantine Z88 bleibt ein wichtiger Bestandteil des Vereinslebens und freut sich auf viele weitere erfolgreiche Jahre! Besuchen Sie uns und erleben Sie die Vielfalt unserer Angebote!





## HERZSPORT

Herzsport in Seehof und Z88

### EIN VOLLER ERFOLG MIT KNAPP 140 TEILNEHMERN!

Mit fast 140 aktiven Teilnehmern erfreut sich das Programm großer Beliebtheit und zeigt, wie wichtig Bewegung für die Gesundheit ist.

Der Herzsport richtet sich an Menschen mit Herzerkrankungen und bietet eine sichere Umgebung, um die Fitness zu steigern und die Lebensqualität zu verbessern. Unter der Anleitung qualifizierter Trainer und in enger Zusammenarbeit mit Ärzten können die Teilnehmer gezielt an ihrer Ausdauer und Kraft arbeiten.

Die Kombination aus gezieltem Training, sozialer Interaktion und der Unterstützung durch Gleichgesinnte schafft eine motivierende Atmosphäre. Die Teilnehmer berichten von positiven Veränderungen in ihrem Wohlbefinden und ihrer Fitness.

Die Angebote in Seehof und auf dem Z88-Gelände bieten nicht



Herzsport-Gruppe, Dienstag 16:30 Uhr in Seehof

nur die Möglichkeit, aktiv zu sein, sondern auch, sich auszutauschen und neue Freundschaften zu schließen. Die Gemeinschaft ist ein wichtiger Bestandteil des Herzsports und trägt maßgeblich zur Motivation der Teilnehmer bei.

Wir freuen uns über das große Interesse und die positive Resonanz und laden alle Interessierten ein, Teil dieser wertvollen Initiative zu werden. Gemeinsam für ein gesundes Herz – das ist unser Ziel!

Fabienne Neubauer



## FREIZEIT + GESUNDHEIT

### EIN JAHR VOLLER BEWEGUNG UND FREUDE!

Im Jahr 2024 freuen wir uns, ein vielfältiges Angebot im Bereich Freizeit und Gesundheit präsentieren zu können, das bereits zahlreiche neue Mitglieder angezogen hat. Die Teilnehmer sind begeistert von den verschiedenen Kursen und

schätzen die Möglichkeit, aktiv etwas für ihre Gesundheit zu tun.

Unser Programm umfasst fast zehn verschiedene Angebote, die für alle Altersgruppen und Fitnesslevels geeignet sind. Von Pilates für Einsteiger, das die Körper-

mitte stärkt und die Flexibilität fördert, bis hin zu Fit ins hohe Alter, das speziell auf die Bedürfnisse älterer Menschen abgestimmt ist – für jeden ist etwas dabei. Die Atmosphäre in unseren Kursen ist stets freundlich und einladend. Die Teilnehmer berichten von viel Spaß und Freude während der Einheiten, was nicht nur die körperliche Fitness, sondern auch das allgemeine Wohlbefinden steigert. Die Gemeinschaft, die sich in den Kursen bildet, trägt dazu bei, dass sich jeder willkommen und motiviert fühlt. Wir laden alle Interessierten ein, Teil unserer Freizeit- und Gesundheitsangebote zu werden. Egal, ob Sie Anfänger sind oder bereits Erfahrung haben – jeder ist herzlich willkommen! Lassen Sie uns gemeinsam aktiv werden und die positiven Effekte von Bewegung und Gesundheit genießen!



F&G von Rücken-fit und Pilates für Einsteiger

## RÜCKBLICK AUF F&G KINDERSPORT

### Ein erfolgreiches Jahr mit 13 Gruppen!

In diesem Jahr durften wir bei F&G Kindersport ein aufregendes und erfüllendes Programm für unsere kleinen Sportler anbieten. Mit insgesamt 13 Gruppen haben wir eine Vielzahl von Aktivitäten organisiert, die den Kindern nicht nur Spaß gemacht haben, sondern auch ihre motorischen Fähigkeiten und sozialen Kompetenzen gefördert haben.

Unsere Ballschule war ein Highlight für viele Kinder. Hier haben die Kleinen spielerisch den Umgang mit verschiedenen Bällen erlernt. Durch abwechslungsreiche Übungen und Spiele konnten sie ihre Koordination, Geschicklichkeit und Teamfähigkeit verbessern. Die Begeisterung der Kinder war ansteckend, und es war schön zu sehen, wie sie mit Freude und Eifer an den Übungen teilnahmen.

Im Kinderturnen haben wir den Fokus auf Bewegung, Spiel und Spaß gelegt. Die Kinder konnten ihre Kreativität ausleben und verschiedene Geräte ausprobieren. Ob Klettern, Springen oder Balancieren



F&G Kids können sich die Kinder richtig austoben

– jede Einheit war ein neues Abenteuer. Die Fortschritte, die die Kinder gemacht haben, waren beeindruckend und haben uns als Trainerteam sehr stolz gemacht. Ein weiterer wichtiger Bestandteil unseres Programms war das Eltern-Kind-Turnen oder auch Spiel und Sport. Hier hatten die Eltern die Möglichkeit, gemeinsam mit ihren Kindern aktiv zu sein. Diese Stunden förderten nicht nur die Bindung zwischen Eltern und Kind, sondern auch das Vertrauen und die Teamarbeit. Es war schön zu sehen, wie viel Freude die Familien beim gemeinsamen Turnen hatten.

Insgesamt war das Jahr für F&G Kindersport ein voller Erfolg. Die positive Rückmeldung von Eltern und Kindern motiviert uns, auch im kommenden Jahr spannende und abwechslungsreiche Programme anzubieten. Wir danken allen Beteiligten für ihr Engagement und freuen uns auf viele weitere bewegte Stunden!

Fabienne Neubauer



### BADMINTON

## LIEBE LESER/INNEN,

nachdem ich vor knapp zwei Jahren meinen Job angetreten habe, war ich noch mit relativ viel Elan dabei. Mittlerweile ist dieser größtenteils verfliegen, da ich gemerkt habe, wie viel Aufwand ich doch betreiben muss, um nicht alles nur zu "Erhalten", sondern auch Neues zu

schaffen oder Dinge zu verändern. Keine Vertretung zu haben bedeutet auch, dass man das meiste alleine bestreiten muss. Für eine nächste Amtszeit als Leitung oder Stellvertretung meinerseits erhoffe ich mir auf jeden Fall Unterstützung, denn das macht alles sehr viel einfacher!

Ich danke meinen Mitstreitern in der Abteilungserhaltung! Franz, Max, Alex, Karsten und vor allem den Leitenden unserer Kinder- und Jugendabteilung, Daven und Elisabeth, die nach vielen

Jahren ihre Arbeit weitergeben wollen. Vielen Dank an euch!

Ein großes Dankeschön auch an unsere Trainer, die unsere Kinder- und Jugendlichen ausbilden und auf Turnieren unterstützen! Danke an Vincent, Karina, Jakob, Nicola und Max!

Ich danke auch der neuen Abteilungsleitung unserer Spielgemeinschaft Pro Sport 24! Die gute Zusammenarbeit und der Elan helfen auch mir dabei, die Dinge anzupacken.

Désirée Mittelstädt

## SCHÜLERMANNSCHAFT IST ERNEUT VIZEMEISTER

Im Januar fand in der Sporthalle Sybelstraße die Zwischen- und Endrunde der diesjährigen Berlin-Brandenburger Mannschaftsmeisterschaft der Schüler (U15) statt. Unsere 1. Mannschaft war an Nr. 2 gesetzt und bekam es in ihrer Zwischenrundengruppe mit den Teams von EBT, Lichtenrade und Brauereien II zu

tun. Insbesondere Dank unserer Jungen gelangen zwei knappe Siege mit jeweils 5:3 gegen die mit starken Mädchen angetretenen EBT und Brauereien II sowie ein klares 8:0 gegen Lichtenrade.

Durch den Gruppensieg gingen wir im Halbfinale dem hohen Favoriten Brauereien I aus dem Weg – und bekamen

es dafür mit der dritten Mannschaft der Brauereien zu tun. Wir wurden unserer Favoritenrolle gerecht und siegten mit 7:1 – einzig unser Mädchendoppel musste sich geschlagen geben. Das Finale lautete somit wie im letzten Jahr: Brauereien I gegen Pro Sport/Zehlendorf I. Der Gegner war hoher Favorit, spie- ➤

► len doch in seinen Reihen u.a. zwei amtierende Deutsche Meister. In einigen Spielen konnten wir gut mithalten – insbesondere unsere Nummer 1 Emil bot dem Deutschen Meister U15, Milan Zeisig, einen großen Kampf und schnupperte sogar am Gewinn des ersten Satzes. Auch unser Mixed Luke/Oleksandra konnte zumindest den zweiten Satz sehr knapp gestalten. Am Ende hieß es aber 1:7, den Punkt holte unser 2. Jungendoppel Luke/Lucas P. in drei hart umkämpften Sätzen. Nach dem 0:8 im Finale des Vorjahres immerhin eine kleine Verbesserung. Der Glückwunsch zum Vizemeistertitel geht an: Emil, Lucas P., Luke, Thirushan, Oleksandra, Sophie und Pauline.



Schülermannschaft Meisterschaft

Unsere 2. Schülermannschaft konnte sich im Herbst nicht für die Runde der besten acht Teams qualifizieren. Die Platzierungsspiele fielen leider aus, da

die gegnerischen Mannschaften keine vollständigen Mannschaften aufbieten konnten.

Es spielten: Carlos, Ben, Johann, Benjamin, Pauline, Johanna Ingo Zimmermann

### MITGLIEDERVERSAMMLUNG BADMINTON 2025

Freitag, 31. Januar 2025 um 20 Uhr  
im Vereinsgebäude

#### Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht Jugend- und Sportwart
3. Bericht Kassenwart
4. Entlastung der Abteilungsleitung und des Kassenwartes
5. Neuwahlen
6. Anträge
7. Verschiedenes

## FLORA CUP 2024 - DER SONNTAG RETTET DIE BILANZ

Beim traditionellen Flora Cup in Elmshorn waren wir mit fünfzehn Spielern und Spielerinnen sowie sechs BetreuerInnen vertreten.

Logistisch war das Turnier wie immer für uns ein Albtraum – fünf Hallen, die über das gesamte Stadtgebiet verstreut sind, eine ziemlich kalte Übernachtungshalle, zwei Großeinkäufe für die Frühstücksversorgung und die übliche Verspätung der Deutschen Bahn bei der Rückfahrt sorgte nicht gerade für Entspannung. Auch sportlich ging es eher zäh los. Unsere Mixedpaarungen kamen am Freitag nicht über die Gruppenphase

hinaus. Am Samstag im Einzel sah es schon besser aus: Es gab einige Achtel- und Viertelfinalteilnahmen, der Sprung unter die letzten vier gelang aber letztlich nicht.

Am Sonntag wurde nicht nur das Wetter etwas besser, plötzlich gab es auch Podestplatzierungen. Ella wurde gemeinsam mit ihrer Partnerin vom BSV Kisddorf Zweite im Damendoppel U19B. In der gleichen Spielklasse bei den Herren erreichten Elias und Lucas L. den dritten Platz. Im Damendoppel U19A gelang Nicola zusammen mit ihrer Partnerin vom VfL Lüneburg unser einziger Turniersieg. Ebenfalls auf das Treppchen als Dritte gelangte Hanna mit Nele (Cuxhaven).

Abseits des Turniergeschehens hatten alle trotzdem viel Spaß, insbesondere beim gemeinsamen Pizzaessen und am Samstagabend beim Betreuerturnier. Ingo Zimmermann



Floracup U19B+ Betreuer



Unsere Gruppe beim Floracup



## BERLIN-BRANDENBURGER MANN-SCHAFTSMEISTERSCHAFTEN 2023/24

Vor den letzten Spieltagen in der Berlin-Brandenburger Mannschaftsmeisterschaft lohnt sich bereits ein (vorläufiges) Fazit aus Sicht unserer Spielgemeinschaft.

Beginnen wir mit dem Erfreulichsten: Die fünfte Mannschaft konnte ihren überraschenden 2. Platz nach der Hinrunde nicht nur verteidigen, sondern den Vorsprung auf Platz 3 sogar noch ausbauen. Im vorletzten Saisonspiel gegen Dresden/Siemensstadt II wurde der Aufstieg in die Bezirksklasse mit einem souveränen 6:2 Erfolg perfekt gemacht.

Damit werden wir in der nächsten Saison drei Bezirksklasse-Mannschaften haben, da es weder der 3. noch der 4. Mannschaft gelungen ist, ihren Platz in der Landesliga zu halten. Wie es dazu kommen konnte, wird noch zu analysie-

ren sein. Auf Grund unseres Spielerpotenzials vor allem auf der Herrenseite wäre zumindest ein Abstieg sicher vermeidbar gewesen.

Unsere Top-Mannschaft belegte in einer starken Berlin-Brandenburg-Liga (BBL) mit sechs Siegen, vier Unentschieden und vier Niederlagen einen guten 4. Platz. Dieser wurde nicht zuletzt durch viel Trainingsfleiß und eine konstante Besetzung erreicht. Positiver Schlusspunkt war das Duell gegen den Tabellenführer BC Preußenpark 09. Diese haben sich mit ausländischen Nationalspielern verstärkt und die Liga dominiert. Trotz des Einsatzes von Maria Ulitina aus der Ukraine (ehemalige Nr. 50 der Weltrangliste im Dameneinzel und Achtelfinalistin bei den Olympischen Spielen 2016 in Rio de Janeiro) gelang unserer Ersten ein

4:4 mit einigen hochklassigen Spielen.

Die 2. Mannschaft könnte mit zwei Siegen in den abschließenden Spielen noch auf den 2. Platz in ihrer Landesliga-Staffel springen, welcher allerdings nicht zum Aufstieg berechtigt, da es nur eine Mannschaft vom gleichen Verein in der BBL geben darf.

Unsere 6. Mannschaft konnte sich in der B-Klasse behaupten und hat mit dem Abstieg nichts zu tun. Die 7. Mannschaft erwartet dagegen in der anderen Staffel ein echtes Endspiel gegen den Abstieg. Nur ein Sieg im letzten Spiel würde den sicheren Klassenerhalt bedeuten, ansonsten wäre man auf das Ergebnis des direkten Konkurrenten SV Berliner Bären angewiesen.

Auf ein entspanntes Saisonfinale darf sich die 8. Mannschaft in der C-Klasse freuen. Trotz permanenten Damenmangels über die ganze Saison kann bei sechs Punkten Vorsprung auf den ersten Abstiegsplatz nichts mehr anbrennen.

Ingo Zimmermann

## SOMMERCAMP 2024

### Schwitzen, Spaß und endlose Ballmaschinen

In der letzten Sommerferienwoche traf sich ein Großteil unserer Jugendturnierspieler in Blossin zum traditionellen Trainingslager.

20 Teilnehmer und 4 Trainer hatten sich in den insgesamt 13 Trainingseinheiten viel vorgenommen, schließlich galt es, für die bevorstehende Saison in die bestmögliche Form zu kommen.

Den Schwerpunkt legten wir dieses Mal auf die Laufarbeit mit viel Seilspringen, Footwork und zwei Outdoor-Einheiten, davon eine im Sand.

Auch die Schlagsicherheit spielte eine große Rolle, es mussten hohe Wiederholungszahlen bestritten werden, was nicht nur für die Jugendlichen anstrengend war, sondern auch den Trainern die eine oder andere Schweißperle auf die Stirn trieb. Der dritte Schwerpunkt war die Befreiung bzw. Neutralisation aus

dem Hinterfeld. Hier zeigte sich, dass insbesondere auf der Rückhandseite bei einigen noch große Baustellen vorhanden sind. Natürlich kam auch der Spaß nicht zu kurz. Trotz des heißen Wetters

wurde in den Pausen und während des Freizeittages am Dienstag fleißig Tischtennis, Volley- und Fußball gespielt. Für Abkühlung sorgte wie immer ein lustiger Standup-Wettkampf, bei dem es nicht ➤



Teilnehmer Sommercamp 2024

➤ nur um schnelles Paddeln, sondern auch um die richtige Strategie ging. Selbstverständlich wurde am Dienstagabend auch wieder gegrillt.

Die ganze Woche begleiteten die Teilnehmer kleine Teamwettkämpfe, die am Freitag beim Abschlussturnier ihren Höhepunkt fanden. Glücklicherweise gab es keine schwerwiegenden Verletzungen, so dass alle am Freitagnachmittag fit und gesund nach Hause fahren konnten.

Ingo Zimmermann



Das Sommercamp ging auch Standup paddeln

## NORDDEUTSCHE MEISTERSCHAFTEN 2024

### Emil gewinnt kompletten Medallensatz

Bei den Norddeutschen Meisterschaften 2024 der Altersklassen U13-U19 in Elmshorn (Schleswig-Holstein) konnte Emil (U15) in allen drei Disziplinen das Treppchen erklimmen. Zunächst gelang es ihm, im Mixed mit Elva (BSC) im Viertelfinale die Nummer 3 der Setzliste aus Hamburg in drei Sätzen zu besiegen.

Die anschließende Halbfinalniederlage bedeutete dann das Turnier-Aus auf dem geteilten dritten Platz. Mit zwei souveränen Siegen im Achtel- und Viertelfinale erreichte er auch im Einzel die Vorrundrunde. Hier traf er auf die Nr. 2 der Setzliste aus Hamburg. Emil spielte an diesem Wochenende sehr sicher und

so wurde dieses Duell zu einer überraschend klaren Angelegenheit. Erst im Finale musste er sich dem Turniersieger aus Niedersachsen (Setzplatz 1) in drei Sätzen geschlagen geben. Das Doppel mit seinem Stammpartner Theo (EBT) wurde dann zum Durchmarsch. Ohne Satzverlust spielten sich beide zum Titel und ließen auch im Finale gegen ein niedersächsisches Duo nichts anbrennen. Tolle Leistung und herzlichen Glückwunsch!

Ingo Zimmermann

## BBEM U17

### Vier Pokale in vier Disziplinen

Mit zehn Startern war die Spielgemeinschaft am 05./06.10.2024 bei den Landeseinzelmeisterschaften U17 in der Sybelstraße vertreten. Mit Ausnahme des Mädchen-Einzels, bei dem Sascha als Bestplatzierte im Viertelfinale ausschied, konnten in allen anderen Disziplinen Pokale geholt werden.

Im Jungen-Einzel holte Emil den dritten Platz und schrammte im Halbfinale knapp an einer Überraschung vorbei. Gegen den späteren Turniersieger vom BSC hatte er bereits Satzballen, verlor dann aber ganz knapp (20:22, 21:23). Die KO-Runde erreichten Lucas P. (Viertelfinale), Alexander (Achtelfinale) sowie Thirushan, Luke und Noah (jeweils R32).

Im Mixed musste sich Lucas mit Stammpartnerin vom BSC im Halbfinale gegen ein Duo vom SVBB geschlagen geben.



U17 JE Lucas Poncé

Das Viertelfinale erreichten Thirushan/Oleksandra und Leo /Pauline. Alexander und Sophie schieden leider bereits in Runde 1 aus.

Seine zweite Podestplatzierung erreichte Lucas im Jugenddoppel mit Partner vom BC Tempelhof. Auch hier setzte ein Doppel vom SVBB das Stoppzeichen im Halbfinale. Leo/Alexander und Luke/Noah schieden jeweils nach dem ersten Spiel im Achtelfinale aus.

Die überraschendste Medaille holte Pauline mit Zufallspartnerin vom BC Schöneiche/Rüdersdorf im Mädchen-Doppel. Kurzfristig noch ins Feld gerutscht, spielten sie sich mit etwas Losglück und zwei Siegen bis in das Halbfinale, wo sie gegen ein BSC-Duo verloren. Sascha und Sophie mussten dagegen bereits in Runde 1 die Segel streichen.

Ingo Zimmermann





## BOULE

# DAS ZEHLENDORFER SUPERMÊLÉE

Immer wieder sonntags treffen sich Boule-Begeisterte aus Berlin und Brandenburg in unserem Boulodrome zu einem besonderen Turnierevent: das Zehlendorfer Supermêlée!

Von April bis Oktober fliegen die Kugeln beim Legen und Schießen. Die Ausnahme in diesem Spielmodus besteht in der Zusammensetzung der Teams, meist zwei gegen zwei, die zu jeder Runde aufgelöst werden.

Der besondere Reiz dieser Turniervariante liegt in dem oftmals nicht vorher-sagbaren Spielverlauf. Mitspielen kann jeder Interessierte, ob Anfänger oder Routinier.

Dadurch ergeben sich spannende Spiele und die einzelnen Teammitglieder müssen sich in jeder Runde auf andere Partner neu einstellen. Ganz im Gegensatz zur Bundesliga und Berliner Liga, in denen unsere Vereinsmannschaften vertreten sind.

Gespielt werden drei Runden, für jedes gewonnene Spiel gibt es einen Punkt. Die sechs Punktbesten spielen im Finale gegeneinander im sogenannten Triplette, also 3 gegen 3. Die Sieger erhalten ein kleines Preisgeld, das sich durch die Einschreibgebühr finanziert.

Trotz des Wettkampfs wird entspannt und gut gelaunt gespielt.

Die Punktezahl aller Spieler wird in einer Rangliste auf unserer Webseite veröffentlicht, meist garniert mit den Siegerfotos.

In den letzten Jahren konnten wir die Teilnehmerzahl (trotz des für viele relativ weiten Weges) stetig steigern. Wir sind zuversichtlich, dass die zunehmende Zahl der Boulespiel-Begeisterten sich auch bei unseren Turnieren widerspiegelt.

Peter Fiegel



Boule Spiele bei Z88

★ ★ ★ ★ BERLINS EINZIGE 4-STERNE-PREMIUMGÄRTNEREI

- Garten-Center
- Baumschule
- Pflanzenvermietung
- Meisterfloristik
- Raumbegrünung
- Fleuropdienst

**Mo-Fr. 8-18 Uhr,  
Sa. 8-16 Uhr,  
So. 10-12.30 Uhr**  
(saisonal längere Öffnungszeiten)

**Rothe**  
GARTENBAU

Rothe Gartenbau GmbH · Clayallee 282 · Tel. 811 10 11 · Berlin-Zehlendorf · Parkplätze auf dem Grundstück



## FÜNF JAHRE IN FOLGE IMMER NOCH IN DER BUNDESLIGA

Erfreulicher Abschluss für beide Berliner Mannschaften in der Pétanque-Bundesliga. Sowohl boule devant berlin e.V. als auch TSV Zehlendorf 88 haben am letzten Spieltagwochenende am 31.08./01.09.2024 in Mannheim-Feudenheim den Klassenerhalt geschafft und spielen auch im nächsten Jahr in der höchsten deutschen Spielklasse.

Mit unterschiedlicher Ausgangslage angereist (boule devant berlin mit 5 Siegen und 5 Niederlagen und Platz 8, Zehlendorf mit 3 Siegen und 7 Niederlagen und Platz 13), stand am Ende ein überraschendes Abschlussergebnis für die Berliner Vereine. Während man sich bei boule devant berlin schon fast als gesichert wähnte, mussten die Zehlendorfer doch noch einige

Siege einfahren, um den Klassenerhalt zu schaffen. Und die Zehlendorfer lieferten ab. Mit vier Siegen (darunter gegen ihren mittlerweile Lieblingsgegner Düsseldorf sur Place) und nur einer Niederlage, lagen sie am Ende auf Platz 10 und sogar noch vor boule devant berlin (Platz 11). Diese konnten sich nach einer unnötigen Auftaktniederlage gegen den späteren Absteiger LBJ Wiesbaden zwar immer mehr steigern, aber in der Pétanque-Bundesliga wird jede kleine Schwäche bestraft. Und so wurden die weiteren drei Begegnungen trotz starker Leistung teils unglücklich verloren. Dieses fehlende Quäntchen Glück kam nach der vierten Begegnung von dritter Seite, indem die auf dem viertletzten Platz (und damit Abstiegsplatz) liegende Mannschaft aus FT Freiburg ihre vierte Begegnung auch verlor und damit boule devant berlin nicht mehr einholen konnte. Somit war der Klassenerhalt auch für boule devant berlin schon vor der letzten Begegnung gesichert. Herzlichen Glückwunsch beiden Mannschaften zum Klassenerhalt.

Jetzt drücken wir Inter Kreuzberg noch die Daumen. Vielleicht haben wir nächstes Jahr sogar drei Mannschaften in der Bundesliga. Das wäre ein absolutes Novum für den Berliner Pétanquesport.

Zum Schluss noch ein ausdrückliches Dankeschön an den ausrichtenden Verein Mannheim Badenia Feudenheim 1889 e.V. Das war organisatorisch eines Bundesligaabschlussspieltages mehr als würdig. Da hat alles gepasst. Ganz große Klasse.

Erhard Bahr



Die Bundesliga-Mannschaften von Z88 und Boule Devant Berlin e.V.

## ZEHLENDORF 88 ERREICHT PLATZ 3 AUF DER DEUTSCHER MEISTERSCHAFT 55+

Am 14.9./ 15.9. fand in Ensdorf im Saarland die DM 55+ statt. Drei Berliner Mannschaften waren am Start, leider sind zwei Mannschaften nach dem Poule ausgeschieden. Weiter im Turnier war die Mannschaft von Z88 mit den Spie-

lern Laurent Brizard, Hervé Dieu und Jean-Francois Mores.

Die drei Franzosen von Z88 haben am Sonnabend die Vorrunde mit 13:2, 13:1, 13:0 und 13:2 überlegen gewonnen.

Am Sonntag wurde das 1/8 und 1/4 Fila-

le gewonnen, jedoch scheiterte das Team an den stark spielenden Bochumern und erreichte damit den 3. Platz.

Eine gute Leistung nach der langen Anfahrt!

Ein großes Lob an den Veranstalter aus Ensdorf und den DPV für die tolle Organisation!

Jean-Francois Mores



Bruno Gibard, Laurent Brizard und Jean-Francois Mores



Jean-Francois Mores, Hervé Dieu und Laurent Bizard (v. rechts)



## FREIZEIT VOLLEYBALL

# VOLLEYBALL

## Dienstag-Gruppe

Die Dienstag-Abend-Volleyball-Gruppe ist in jeder Hinsicht einzigartig. Nicht nur, dass wir mit großem Eifer, mit

viel Freude und manchem gelungenem Spielzug begeistern, wir sind außerdem ein tolles Team.

Wir empfehlen uns allen Menschen, die schon mal Volleyball gespielt haben und dem Alter ein Schnippchen schlagen wollen.

Einzige Bedingungen: Freude am Spiel und Teamgeist.

Wir spielen jeden Dienstag ab 20 Uhr in der Sporthalle der Pestalozzischule.

Wer Interesse hat, dabei zu sein, kann anrufen bei Helga Zastrow (033203 56403).



## HANDBALL

# LIEBE ZEHLENDORFER HANDBALLSPORTFREUNDE

Eine aufregende Saison 2023/2024 liegt hinter uns und die „Neue“ hat uns schon fest im Griff.

Leider hat es unsere 1. Männermannschaft nicht geschafft, die höchste Berliner Spielklasse zu halten, obwohl sie in einigen Spielen sehr gut mithalten konnte. In diesem Zusammenhang möchte ich Marcus Tausend danken, der nach dem Rücktritt des eigentlichen Trainers die Mannschaft wieder übernommen und in seiner eigenen Art und Weise geführt hat. Ansonsten ist

im Jugendbereich die HSG Preußen Zehlendorf nach einer durchwachsenen ersten Saison in die „zweite“ gestartet. Im Zusammenspiel mit unserem Partner in der Handballspielgemeinschaft geht es nun im Wesentlichen darum, die Abläufe und insbesondere die Kommunikation zu verbessern. Leider ist es im Zehlendorfer Bereich der HSG auch so, dass Trainer ihre Tätigkeit beenden und wir große Probleme haben, diese Lücken mit „hungrigen“, jungen Nachwuchstrainern zu füllen. Trotzdem ist es dem Zehlen-

dorfer Leiter der HSG Marcello Luca gelungen, junge Nachwuchshandballer der Altersklassen 2014-2017 aus einer Zehlendorfer Grundschule für den Handballsport zu begeistern.

Ich bedanke mich bei allen Übungsleitern für ihren Einsatz in der Handballabteilung von Z88 und bei den Freunden im Hintergrund, die mich in Angelegenheiten der Abteilungsleitung immer gut beraten!

Marco Tuchscherer, Abteilungsleiter Handball



## SPRACHREISEN SCARBOROUGH

### Thompson English Experience

Bei der Buchung unter Hinweise "Z88" eingeben, der Rabatt (188,80 Euro) wird bei der Bestätigung ausgewiesen. Solange Plätze frei sind! (Aktionszeitraum bis zum 31.12.2024)

**Z88 - RABATT  
188,8 EURO**

**lebendiger Unterricht** bei qualifizierten muttersprachlichen Englischlehrern für mehr Spaß an der Sprache

täglich **abwechslungsreiche Freizeitaktivitäten** und Ausflüge gemeinsam mit unseren englischen Betreuern

persönlich **ausgewählte Gastfamilien**, damit sich alle Schüler bei ihren Gasteltern wohl und willkommen fühlen

zwei-tägiger **Londonbesuch** inkl. Sightseeing und abschließender Fahrt mit dem London-Eye

VISIT  
ENGLAND  
STUDY  
AND  
HAVE AN  
EXCITING  
HOLIDAY



[www.ThompsonEE.de](http://www.ThompsonEE.de)

030 63 96 93 24

## DAS ZWEITE JAHR IN DER HSG PREUSSEN ZEHLENDORF

Im Mai haben Emil und ich uns entschieden, dieses Jahr die 2. C-Jugend der HSG zu übernehmen. Viele der Jungs kannten wir aus dem letzten Jahr.

Nach gemeinsamem Probetraining und den Wünschen der Spieler bildete sich letztendlich die C2, die aktuell aus 19 aktiven Spielern vom BFC Preussen und Z88 besteht und in der Landesliga startet.

Wir haben fast durchgehend eine sehr gute Trainingsbeteiligung und seit einigen Wochen auch einige Wochen montags auch Torwarttrainer, die unsere drei Torhüter auf ein neues Niveau bringen. Vielen Dank dafür an Oskar und Ryan.

Beim Vorbereitungsturnier – dem Bärlicup – sah es personell noch etwas eng aus, so dass wir das hochkarätig besetzte Turnier ohne Auswechselspieler mit

einem hervorragendem 13. Platz beendeten. Die C1 hat das Turnier gewonnen. Inzwischen haben wir sechs neue Spieler sehr gut ins Team integriert und sind gut in die Saison gestartet. Hierbei haben die erfahrenen Spieler super unterstützt. Es macht mit dem Team wahnsinnig viel Spaß, wir sehen große Fortschritte und freuen uns auf den Rest der Saison.

Chrille Weber

## 1. UND 2. MÄNNERMANNSCHAFT

### Wo führt der Weg hin?

Nach dem Abstieg aus der Berliner Verbandsliga und dem Rücktritt von Urs Dudzus und Christian Weber als Betreuer der „Zweiten“ war klar, dass wir für beide Männermannschaften neue Trainer brauchen würden. Da es im Bereich des Berliner Handballs nicht Trainer wie Sand am Meer gibt, wurde mir schnell bewusst, dass dieses Unterfangen nicht leicht werden würde. Durch die Kontakte des damaligen Jugendkoordinators in der HSG Preußen Zehlendorf, Peter Herzfeldt, ist jedoch gelungen, zwei erfahrene Trainer vom Berliner TSC abzuwerben und nach Zehlendorf zu lotsen. Noch in der Vorbereitungsphase für beide Männermannschaften auf die Saison

2024/2025 kam es jedoch zwischen dem Trainerteam und der Abteilungsleitung zu unüberbrückbaren, vertraglichen Differenzen, so dass die Zusammenarbeit Ende September nicht weiter fortgeführt werden konnte. Die Trainingseinheiten beider Mannschaften waren zu diesem Zeitpunkt schon zusammengelegt worden, und es musste irgendwie weiter gehen. Daraufhin habe ich mich bereit erklärt, den Trainingsbetrieb in dieser Übergangsphase zu begleiten. Nach den ersten Spielen beider Mannschaften finde ich beide im unteren Tabellendrittel wieder. Einige Leistungsträger hatten nach dem Abstieg die Mannschaften verlassen und andere, ältere Spieler

wollten deutlich kürzertreten. Wenn ihr diese Zeilen lest, werde ich mich in Absprache mit den Mannschaften zu einem Schritt entschlossen haben, der seit dem Bestehen der Handballabteilung vermutlich noch nie so gemacht wurde. Durch das Zurückziehen der höherklassig spielenden 1. Männermannschaft, werden wir unser Spielerpotenzial in der 2. Männermannschaft unter Mitwirkung der Zehlendorfer A-Jugendsspieler bündeln und einen Neuanfang wagen. Ich danke den Spielern beider Mannschaften für ihre Unterstützung sowie Urs und Christian für ihre Tätigkeit in der vergangenen Saison.

Marco Tuchscherer, Interimscoach



**HOCKEY**

## HALLENHOCKEY- SAISON 2023/2024

Die Hallenhockeysaison 2023/2024 war für uns, die 1. Damen von Z88, ein Auf und Ab voller Emotionen und Höhepunkte. Nach intensiver Vorbereitung starte-

ten wir mit einem klaren Ziel vor Augen in die Oberligasaison: den Aufstieg.

Nach einer starken Vorrunde konnten wir mit einem 3:1-Sieg gegen TuSLi 3 in die Playoffs starten, mussten uns jedoch nach einer schwachen Leistung mit 2:3 gegen die Bären geschlagen geben. Durch einen überzeugenden 4:2-Sieg gegen HCBB sicherten wir uns jedoch den Einzug in das Relegationswochenende gegen Güstrow. Im Hinspiel am Sams-

tag setzten wir – unterstützt von den Fans in der Mühlenau Halle – nicht nur spielerisch mit einem 6:1-Sieg ein klares Zeichen, sondern konnten Dank unseres Sponsors Autohaus Dressel auch unseren neuen „All-White-Look“ präsentieren – danke! Kapitänin Sophia Bartsch blickte trotz des klaren Siegs mit der nötigen Ernsthaftigkeit auf das nächste Spiel und sagte: „Wir freuen uns auf morgen und schauen mal, was wird.“ Trotz des



deutlichen Ergebnisses aus dem Hin- und Rückspiel wurde es am Sonntag dann doch noch einmal unerwartet spannend: Trotz eines guten Beginns lagen wir zwischen-

zeitlich 2:5 zurück. Durch eine aufopferungsvolle Leistung und mit den mitgereisten Fans im Rücken konnten wir uns letztlich zurückkämpfen und den Auf-

stieg durch ein 5:6 (11:7 nach Hin- und Rückspiel) final besiegeln.

Auch die 2. Damen haben schnell ihren Rhythmus gefunden und sind nach einigen spannenden Begegnungen in die erste Verbandsliga aufgestiegen. Mit einem Doppelaufstieg blicken wir stolz auf die Hallensaison 2023/2024 zurück. Nach dem Klassenerhalt in der Rückrunde auf dem Feld verlief die Hinrunde für uns sehr durchwachsen. Leider konnten wir bisher nur einen Sieg aus vier Spielen holen, allerdings wurden drei Spiele der Hinrunde ins nächste Jahr verlegt. Wir sind optimistisch, die nötigen Punkte im nächsten Jahr einzusacken.

Jetzt blicken wir gespannt auf die kommenden Hallen Saison in der Regionalliga Ost und freuen uns auf alle Zettis, die bei Kaffee, Kuchen und Glühwein zum Unterstützen kommen.

Thorsten Finke



1. Damen

Erfahren Sie mehr in unserem **Video**

**TAG UND NACHT**  
030 751 10 11

# HAHN

## BESTATTUNGEN

— Seit 1851 im Familienbesitz —

Wir beraten Sie individuell und kompetent im **Trauerfall** und zur **Bestattungsvorsorge**.

- ▶ Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen
- ▶ Berlins größte Sarg- und Urnenauswahl
- ▶ Überführungen im In- und Ausland

**Filiale Zehlendorf** Potsdamer Straße 2 Bestattungen in Berlin und Potsdam 10 Filialen in Berlin



1. Damen mit allen Betreuern und Fans



WU14 mit Trainern

## SAISON BERICHT Z88 WU14

Unsere diesjährige Feldsaison war sehr erfolgreich. Die Saison war für uns eine Zeit der Entwicklung. Wir sind als Mannschaft durch Höhen und Tiefen gegangen und als Team immer stärker zusammengewachsen.

Am Anfang hatten wir ein sehr aufregendes Turnier in München, bei welchem wir viel Spaß hatten und den dritten Platz erreichten.

Danach begann für uns die Saison mit vielen tollen Spielen.

Viele Spiele haben wir für uns entscheiden können, allerdings mussten wir auch Niederlagen einstecken. Wir haben uns bis hoch in die Berliner Endrunde gespielt, bei welcher wir das Halbfinale gegen Tusli gewannen. Anschließend standen wir gegen Wespen im Finale der Berliner Endrunde, welches wir leider 3:2

verloren. Da wir aber das Halbfinale gewonnen hatten, hatten wir uns für eine Vorrunde der Deutschen Meisterschaft qualifiziert, welche in Wiesbaden stattfand. Dort verloren wir das Halbfinale, gewannen jedoch das Spiel um Platz drei gegen den Gastgeber Wiesbaden. Wir sind sehr stolz, dass wir es so weit geschafft haben und mit einem guten Gefühl starten wir jetzt in die Hallensaison. WU14 Z88

## TURNIERSIEG BEIM FALKENCUP FÜR DIE WU8

Erfolgreicher Ausflug für unsere weibliche Hockey-U8 beim 1. Falkencup in Falkensee: Am Samstagnachmittag startete die Mannschaft mit einem hochverdienten 4:0 gegen den Gastgeber HC Falkensee in die Vorrunde und setzte sich

damit direkt an die Tabellenspitze der Vorrundengruppe.

Im zweiten Gruppenspiel konnte der BHC knapp mit 1:0 geschlagen werden, auch aufgrund mehrerer großartiger Paraden unserer Torfrau. Der umjubelte Siegtref-

fer gelang erst in der letzten Spielminute.

Im Halbfinale wartete mit dem Rahlsstedter HTC aus Hamburg ein spielstarkes Team, welches nach einem intensivem Schlagabtausch letztlich mit 2:0 bezwungen werden konnte – der verdiente Einzug ins Finale.

Im letzten Spiel des Abends standen die Mädels dann erneut dem Team des Ber-



WU8 nach ihrem Sieg beim 1. Falkencup



Motivation vor dem Spiel ist alles.



liner HC gegenüber und konnten dieses Mal das Spiel eindeutig mit 3:0 für sich entscheiden. Ein frühes und zwei späte Tore ließen den Gegnerinnen vom BHC keine Chance.

Ein Turniersieg ohne Gegentor machte den Nachmittag in Falkensee für die sieben mitgereisten Spielerinnen und das Trainerteam zu einem gelungenen sportlichen Erlebnis. Björn Leffler, Trainer WU8



WU8 bei der Begrüßung mit Falkensee

HALLENSAISON 2024/ 2025  
**DAMEN SPIELE**

**1. DAMEN: REGIONALLIGA OST**

01.12.24 - 13:00 Uhr vs. SSC Jena (Heimspiel)  
 07.12.24 - 14:00 Uhr vs. PSV Chemnitz (Auswärts)  
 08.12.24 - 11:00 Uhr vs. SV Motor Meerane (Auswärts)  
 14.12.24 - 14:00 Uhr vs. Tresenwalder HC (Heimspiel)  
 21.12.24 - 16:00 Uhr vs. HC Argo 04 (Heimspiel)  
 12.01.25 - 12:00 Uhr vs. SSC Jena (Auswärts)  
 18.01.25 - 12:00 Uhr vs. HC Argo 04 (Auswärts)  
 19.01.25 - 14:00 Uhr vs. PSV Chemnitz (Heimspiel)  
 02.02.25 - 11:00 Uhr vs. SV Motor Meerane (Heimspiel)  
 09.02.25 - 11:00 Uhr vs. Tresenwalder HC (Auswärts)

**2. DAMEN: 1. VERBANDSLIGA**

24.11.24 16:30 Uhr vs. TuSLi 4 (Mühlenu-G.)  
 01.12.24 - 13:30 Uhr vs. HCKW (Marie-Curie-Sym.)  
 08.12.24 - 11:00 Uhr vs. HC Falkensee (SH Nestitz Straße)  
 19.01.25 - 12:30 Uhr vs. SCC 2 (Wald-OS)  
 26.01.25 - 15:00 Uhr vs. GHC (Willi-Grat-OS)  
 16.02.25 - 00:00 Uhr vs. TiB 1 (ZOA)  
 09.03.25 - 17:00 Uhr vs. Füchse (Märkische GS)

# Blichmann ENERGIE



Jörg Blichmann Energiesysteme – Teltower Damm 300 – 14167 Berlin

Ihr Partner für Heizungs- und Sanitärtechnik

[www.kesselstrom.com](http://www.kesselstrom.com)



Wir bieten Ihnen

- Wärmepumpen
- Brennstoffzellenheizung
- Photovoltaikanlagen
- Austausch von Heizungsanlagen
- Wartung und Instandsetzung

Alle Fabrikate - speziell Viessmann

Rufen Sie uns an: 030.239 333 11 Wir helfen Ihnen

Familie Blichmann wünscht Ihnen frohe Weihnachten.



## TURNIERWOCHELENDE DER WU12 POKALMANNSCHAFT BEIM TTK SACHSENWALD

Vergangenes Wochenende durften wir mit unserer WU12-Pokalmannschaft und einem Teil der WU10er ein wundervolles Turnierwochenende beim TTK Sachsenwald erleben. Es wurde bei fabelhaftem Wetter tolles Hockey gespielt, gut gegessen, fleißig geschwommen und viel gelacht.

Wir kommen sehr gerne wieder und bedanken uns herzlich bei den Gastgebern, die ein rundum gelungenes Event auf die Beine gestellt haben.

Hanna Safaric



WU12 in Sachsenwald Stärkung muss sein.



Die Mädels hatten ein entspanntes Wochenende.



Es gab für jeden ein Kuschelkissen der WU12.



Gleich gehts los.



WU12 beobachtet erst mal die Gegner.

## MU12

Unsere erste Mannschaft der MU12 (Jahrgang 2012/11) hat in der Saison 23/24 ihre erste Saison in der Meisterschaft gespielt und dabei die Endrunde um einen Platz knapp verpasst. Unsere zweite Mannschaft der MU12 konnte jedoch die Pokalsaison mit dem 2. Platz erfolgreich abschließen. In der neuen Konstellation (2013/12) trat die U12 dann zum Vorbereitungsturnier nach Hamburg zu Klipper an. Dort mussten sie sich im Spiel um Platz 3 gegen Leverkusen mit 2:3 geschlagen geben, was bedeutete, dass der 2. Platz aus dem Vorjahr nicht verteidigt werden konnte. Dennoch war es wieder ein cooles Erlebnis und



Carl hatte viel Spaß mit der Torwortausrüstung.

die Jungs haben wieder von den Übernachtungen bei den Klipper Gastfamilien geschwärmt.

Bei dem Feldturnier in Köthen konnte die U12 nun den 1. Platz erfolgreich verteidigen, was die Mannschaft für die bevorstehende Saison gut vorbereitete und mit einigen schönen Erlebnissen bereicherte. Besonders das Zelten mit den Zettis der WU/MU10 und 12 in Köthen sorgte bei den Jungs für viel Freude.

Die Feldsaison in der Meisterschaft war insgesamt ein positives Erlebnis, bei dem viel gelernt wurde, auch wenn sie

sportlich erfolglos verlief. Beim Pfingstturnier wurde der 2. Platz belegt, und am Ende konnte ein starkes Statement gesetzt werden, indem im Spiel gegen den 1. Platz, "Polo", ein überzeugendes 5:1 erzielt wurde.

Nun befinden wir uns in der Hallensaison 2024/25 und konnten eine vielversprechende Vorbereitung bei unserem Heimturnier spielen. Leider war der Erfolg bisher noch nicht groß, da uns eine Welle von Krankheits- und Verletzungsausfällen stark beeinträchtigt hat. Dennoch sind wir optimistisch, da die Saison noch jung ist. Wir sind zuversichtlich, dass wir in den kommenden Wochen viele Punkte sammeln und die Saison

sportliche Misserfolge positive Ergebnisse erzeugen können. Sie haben nicht nur viel über den sportlichen Aspekt gelernt, sondern auch die Teamdynamik wurde deutlich gestärkt. Die Spieler haben verstanden, dass Erfolg nur durch Zusammenhalt erreicht werden kann, und diese Erkenntnis hat die Mannschaft noch weiter zusammenwachsen lassen. Auch in der Feldsaison 2025 wollte das Team wieder in der Meisterschaft spielen, obwohl von Anfang an klar war, dass wir als Underdog in die Saison starten würden und oft auf die Hilfe des jüngeren Jahrgangs angewiesen sein würden. Der Ehrgeiz, unter den besten Mannschaften mitzuspielen und die beste Entwicklung



MU10 checkt die Lage in Köthen.

in der Meisterschaft als auch im Pokal zu unseren Gunsten drehen werden. Wir bleiben kämpferisch und motiviert, um das Beste aus der restlichen Saison herauszuholen!

## MU14

Unsere MU14 hat in der Konstellation 2010/09 in der Saison 23/24 ihre erste Meisterschaftssaison gespielt und auch hier die Endrunde um einen Platz knapp verpasst. Für eine erste Saison war es insgesamt ein sehr gutes Erlebnis, das den Spielern gezeigt hat, dass auch

zu machen, war jedoch so groß, dass der sportliche Misserfolg in Kauf genommen wurde, um spielerisch immer besser zu werden.

Zur Hallensaison ging es dann auf ein Vorbereitungs- und teamstärkendes Turnier nach Hannover. Diesmal war es etwas ganz Besonderes, da das Team in einem AirBnB übernachtete. Die Spieler mussten u.a., gemeinsam einzukaufen und kochen – das war eine interessante Erfahrung mit einem überraschend guten und relativ leckeren Ergebnis. Das Turnier selbst war eine erfolgrei- ➤





Im Zeltlager wurde auch andere Bälle gespielt.



Auch im Fußball kann man den Jungs nichts vormachen.

➤ che Fahrt mit vielen positiven Rückmeldungen, und die Übernachtung im Airbnb hat sich als eine gute Alternative zu Hotels oder Jugendherbergen erwiesen. Es war eine wertvolle Erfahrung für das Team, sowohl sportlich als auch in Bezug auf den Zusammenhalt.

Die Hallensaison für die 1. Mannschaft neigt sich nun dem Ende zu, mit einem letzten Spieltag im nächsten Jahr. Noch sind wir im Rennen und haben die Chance, in die Endrunde einzuziehen. Auch unsere 2. Mannschaft hat sich trotz vieler Ausfälle in ihren ersten Spielen wacker geschlagen, und auch hier ist die Endrunde noch erreichbar.

## MU16

Zusätzlich haben wir uns entschieden, mit unserer MU16 eine Spielgemeinschaft mit Potsdam einzugehen. In der Feldsaison haben wir unter dem Namen

PSU die Saison gemeinsam bestritten und befinden uns nun in der Hallensaison unter dem Namen Z88. Auch hier läuft die Saison noch, und mit viel Glück könnte auch hier noch ein Weiterkommen möglich sein. Wir bleiben optimistisch und kämpfen bis zum letzten Spiel, um das Beste aus dieser Saison herauszuholen!

## Zeltlager

Neben den vielen Spieltagen veranstalten wir auch etliche Hockey-Camps für Anfänger und Fortgeschrittene im Frühjahr, Sommer und Herbst. Das große Highlight ist unser Zeltcamp für die älteren Jungs und Mädchen. Hier sind alle Kinder ab dem Jahrgang 2012 willkommen, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene, groß oder klein. Jahr für Jahr beobachten wir einen fantastischen Zusammenhalt, viel Spielspaß und das Erlernen von Eigenver-

antwortung. Im Camp wird gemeinsam gekocht und gegessen, Hockey gespielt, gelaufen, geschwommen, Fußball, Volleyball und vieles mehr gespielt – alles in gemischten Gruppen. Es besteht auch die Möglichkeit, ohne Übernachtung teilzunehmen, aber das Zelten macht das Erlebnis für die Kinder und Jugendlichen besonders und einzigartig.

Ein Highlight ist der gemeinsame Trainingstag mit den Herren- und Damenmannschaften, bei dem im Anschluss gegrillt wird. Besonders das Hockeyspiel mit den gemischten Teams sorgt für viel Freude. Wir freuen uns jedes Jahr auf viele teilnehmende Kinder und Jugendliche, da die Rückmeldungen immer sehr positiv waren. Dieses Camp stärkt nicht nur den Zusammenhalt innerhalb des Vereins, sondern auch den Austausch zwischen klein und groß sowie zwischen den Geschlechtern. Jakob Schmutzler

## M40 HERREN

Die M40 Herren waren Ende November 2024 zur Saisonvorbereitung beim DHC Nikolaus-Turnier Senioren in Hannover. Dort haben wir sowohl am Tresen wie auch auf der Tanzfläche eine erstaunliche Frühform bewiesen. In der Halle verbesserten wir unser Vorjahresergebnis deutlich, obwohl uns unsere Standartschützen Marc Halbach, Johnny Kossel und Philipp Rösner fehlten. Die Saison kann kommen.



Herren M40





## LEICHTATHLETIK

### DIVERSES 2024

Das Jahr 2024 verlief für die Leichtathleten erfolgreich. Im leistungsbezogenen Sport ging es weiter vorwärts, das unterstreichen die Vielzahl an erreichten DM-Normen und auch die knapp verpassten. In der Kinderleichtathletik gehören wir in Berlin schon lange zu den erfolgreichsten Vereinen. Zu diesen Erfolgen möchte ich allen Athletinnen und Athleten recht herzlich gratulieren. Hinter jedem Sportler steht auch ein Trainer,

ohne ihn sind diese Erfolge nicht möglich, ihnen gilt mein Dank. Aber auch den Eltern, die ihre Kinder bei ihren Bemühungen unterstützen.

Zum Jahreswechsel geht es daran, die neue Saison zu planen, wir hoffen, dass sie ähnlich erfolgreich wird wie 2024. Allen Mitgliedern und ihren Angehörigen wünsche ich eine besinnliche Vorweihnachtszeit. Kommen Sie gut ins Neue Jahr. Detlef Weller, Abteilungsleiter

### JANUAR 2024

#### Neujahrswerfen Z88

Die erste Veranstaltung im neuen Jahr fand auf unserer Anlage statt. Fünf Disziplinen standen zur Auswahl, es gab einige persönliche Bestleistungen unter anderem von Nele Schäfer im Kugelsto-

ßen der U18 mit 10,40m. Die herausragende Leistung erzielte allerdings in der M80 Rolf Dintner vom OSC im Hammerwerfen mit dem ersten Berliner Altersklassenrekord des Jahres mit 38,76m.

#### MITGLIEDERVERSAMMLUNG LEICHTATHLETIK 2024

Donnerstag, 27. Februar 2025 um 19.30 Uhr  
im Vereinsgebäude

##### Tagesordnung

1. Bericht der Abteilungsleitung
2. Finanzen
3. Neuwahlen
4. Verschiedenes

#### TRAINERSTAB

- U8:** Jennifer Kostadinovic, Jan Trecka, Johanna Houpt, Nele Schäfer
- U10:** Keyvan Sepehry, Jannis Fütting, Fimija Kostadinovic
- WK U12:** Jennifer Kostadinovic, Milan Faust
- MK U12:** Keyvan Sepehry
- U14:** Julian Kurth, Valentin Stockmann, Fimija Kostadinovic, Milana Faust
- U16-U20:** Justin Bohr, Philip Hotz, Annick Möller
- Wurf:** Anja Schäfer
- Stabhoch:** Donald Richter
- Lauf:** Detlef Weller



Tim Klein und Jan Trecka



Arthur Ahlgrimm DM Norm U18 110 Hürden

## Gerhard-Schlegel Gedenksportfest

13./14. Januar

Traditionell beginnt die Hallensaison mit dem Schlegel Gedenksportfest in der Rudolf Harbig Halle. Einige Aktive unseres Vereins nutzten das zur Formüberprüfung. Die besten Leistungen erzielten dabei die WJ U18 im Kugelstoßen als 2. mit 10,16m. In der M15 erliefen sich Tim Klein und Jan Trecka die Plätze 2 (2:10,58 min. Tim) und 4 (2:12,66 min. Jan). In der W14 sorgte Hanna Fonarob für unsere besten Leistungen mit 8,40 sec. über 60m und 4,85m im Weitsprung.



Nele Schäfer, mehrfache Berliner Meisterin

## Berlin-Brandenburgische Meisterschaften U20 und U16

Potsdam 20./21. Januar

Nur ein kleines Aufgebot bestritt die Hallenmeisterschaften in Potsdam. Einen Titel gab es für Antonia Alberti über 3.000m der U20, Bronze für Tim Klein in der M15 über 800m in 2;10,18 min. In der W14 ging Silber an Hanna Fonarob über die 60-m-Hürden in 9,77 sec. Sie wurde außerdem 6. im Weitsprung mit 4,60m.

## Berlin-Brandenburgische Meisterschaften Männer, Frauen und U18

Sportforum Berlin 27./28. Januar

Arthur Ahlgrimm mit zwei 4. Plätzen feierte einen gelungenen Saisonanfang sowohl über die Hürden mit 8,74 sec., als auch im Kugelstoßen mit 11,11m. Einen 6. Platz steuerte Milana Faust über 1.500m in 5:23,83 min. bei. Bronze und persönliche Bestleistung gab es für Nele Schäfer im Kugelstoßen mit 10,88m.

## Berlin-Brandenburgische Winterwurfmeisterschaften

Sportforum Berlin 27./28. Januar

In der weiblichen Jugend U18 gab es erneut einen Titel im Diskuswerfen für Nele Schäfer mit persönlicher Bestleistung von 36,83m. Damit fehlten an der Norm für die Deutschen Winterwurfmeisterschaften nur 17 cm. Josephine Walther wurde hier 4., ihre Schwester Sophie bei der U14 7. Ebenfalls in der U18 gab

es persönliche Bestleistung und Silber für Fimija Kostadinovic im Speerwerfen mit 39,56m. In der weiblichen Jugend U20 gab es Doppelsilber für Annick Möller sowohl im Diskuswerfen (36,31m), als auch im Hammerwerfen (49,22m – persönliche Bestleistung).

## FEBRUAR 2024

### Norddeutsche Winterwurfmeisterschaften

Sportforum Berlin 10./11. Februar

Drei Medaillen gab es für unsere Mädels. Nele Schäfer holte sich am ersten Tag die Silbermedaille im Diskuswerfen der U18 mit 35,25m. Am zweiten Tag legte sie noch einmal 2cm drauf und erreichte Bronze. Annick Möller konnte sich im Hammerwerfen der U20 erneut verbessern und holte ebenfalls die Silbermedaille.

### Berliner Hallenmehrkampfmeisterschaften U16 und U14

Sportforum Berlin 18. Februar

Zahlenmäßig starke Felder zeichnen diese Veranstaltungen aus. Nicht überraschend kam trotzdem der Titelgewinn unserer männlichen U14 in der Dreikampfmannschaft mit Nevio Schwarz, Fabian Prieß, Lennon Wenzel, Davin Burger und Felix Splettstößer, die sich auch von den Berliner Großvereinen absetzen konnten. Top-10-Platzierungen in der Einzelwertung erreichten hier auch noch Felix Splettstößer in der M12 (10.), Nevio Schwarz in der M14/Bronze und Fabian Prieß als 4. Platz 4 gelang auch Oscar Ahlgrimm in der M14 im Fünfkampf. Bei den Mädchen gab es in der Mannschaftswertung sowohl im Dreikampf der U14, als auch im Fünfkampf der U16 zweimal Platz 5. Bei der U14 waren beteiligt: Mara Dittberner, Athanasia



Konstantis, Mavie Meschkowski, Oline Sellge und Svea Kurth. Svea holte außerdem in der Einzelwertung die Silbermedaille, Mara kam als 9. Ebenfalls in die TOP 10. Bei der U16 waren be-

teiligt; Sophie Walther, Amelie Konradt, Elina von Tettau, Jasmin Schmidt und Mathilda Glatzer.

## Berliner Hallenmeisterschaften U14 und U12

### Sportforum Berlin 25. Februar

Sieben Medaillen gingen nach Zehlendorf. Nils Krause als überlegener 800-m-Sieger der M12 gewann in 2:36,06 min. ebenso Gold wie Mara Dittberner im Hochsprung der W13 mit 1,39 m. Jeweils Silber gingen an Jakob Schäfer mit 8,47 m im Kugelstoßen der M12, Nevio Schwarz über die 60-m-Hürden in 10,38 sec. Und an Clara Magdaöena Zitka über 50 m der W10 in 7,94 sec. Für Mara Dittberner gab es zwei weitere Bronzemedailles über die 60-m-Hürden in 10,28 sec, und im Weitsprung mit 4,64 m. Desweiteren kamen in das Finale unter die besten acht: M11 Luca Salanova 800 m 6< in 2:43,35 min. M12 Weitsprung 4. Felte Splettstößer 4,22 m, 8. Nils Krause 4,00 m, M13 60 m 4. Nevio Schwarz 8,47 sec., 7. Fabian Prieß 8,71 sec., – 800 m 6. Lennon Wenzel 2:33,76 min. – Hochsprung 5. Davin Burger 1,38 m. W10 800 m. 6. Aimilia Konstantis 3:03,84 min. W12: 60 m. 7. Svea Kurth 8,93 sec. – Weitsprung 7. Anastasia Konstantis 4,04 m.

## Deutsche Winterwurfmeisterschaften Masters

### Baunatal 24./25. Februar

#### Kai Loewel 4.

Bei den Meisterschaften der Altersklassen ging von uns Kai Loewel an den Start, der Anfang des Jahres vom TSV Rudow zu uns kam. In Baunatal bestritt er das Diskuswerfen in der Altersklasse M50 und wurde mit 41,34 m Vierter.

## Deutsche Winterwurfmeisterschaften

### Halle 24./25. Februar

#### Annick Möller auf Rang 4

Ihre bisher beste Platzierung bei Deutschen Meisterschaften erreichte Annick Möller in Halle. Sie schleuderte ihren Hammer auf die neue persönliche Bestleistung von 51,47 m und wurde Vierte.

## MÄRZ/APRIL 2024

### Hallen Kids Cup

#### Rudolf Harbig Halle 2. März

In der neuen Saison machte unser jüngster Nachwuchs dort weiter, wo sie in der vergangenen aufgehört hatten, ziemlich weit vorne. Unsere Kinder U8 errangen beim traditionellen Hallen Kids-Cup der LG Nord Berlin den 2. und 5. Platz unter zwölf teilnehmenden Mannschaften. Übertroffen wurden sie nur noch von den Kindern der U10, die 19 Mannschaften hinter sich ließen und auch die Power-Zettis der Kinder U12 ließen nichts anbrennen und gewannen ebenfalls. Das war schon einmal zu Beginn des Jahres eine klare Ansage.

### Saisonstart Moabit Blockwettkämpfe und Mehrkämpfe

#### 13. April

Zum Saisonauftakt mussten wir mit unserer Veranstaltung nach Moabit auf die Anlage vom TSV GutsMuths ausweichen. Ziemlich starke Gegenwinde machten das ganze zu einem schwierigen Unterfangen, zu allem Überfluss wurde zu spät bemerkt, das es bei den 100-m-Läufen der U16 keine Windmessung gab, so dass die Leistungen nicht für die Bestenliste gewertet werden konnten. Trotzdem gab es gute Leistungen zu verzeichnen.

### Berlin-Brandenburgische Langstreckenmeisterschaften

#### Berlin-Moabit 21. April

Auch in diesem Jahr wurde diese Veranstaltung von uns durchgeführt. Kareem Al Drubi gab für uns sein Debut und konnte gleich Silber über die 3.000 m der M14 in 10:58,85 verbuchen. Den erwarteten Doppelsieg bei der M15 holten sich Jan Trecka (9:49,90 min.) und Tim Klein (9:58,28 min.) ab. Für Jan bedeutete das gleich zu Saisonbeginn die Norm für die Deutschen Jugendmeisterschaften U16.

### Hürden- und Läuferabend

#### Ernst Reuter Sportfeld 24. April

Mit Amadeus Gräber und Fred Isaac Fleurisson vom SV Leonardo da Vinci Nauen konnten wir den amtierenden U18 und U20 Europameister im Zehnkampf begrüßen und den Deutschen U23 Meister im Zehnkampf. Die beiden sorgten auch für die besten Leistungen des Abends. Arthur Ahlgrimm startete in deren Sog mit 15,71 sec. Über die 110-m-Hürden erfolgreich in die Saison. Für Jan Trecka und Tim Klein ging es darum, die B-Norm für die Deutschen U16-Meisterschaften abzuhaken, was auch gelang. Unsere eigener Nachwuchs nahm die Startgelegenheit zahlreich wahr und konnte sich über viele Bestleistungen gleich zu Saisonbeginn freuen.



## MAI/JUNI 2024

### Berlin-Brandenburgische Langstaffelmeisterschaften

#### Berlin-Wilmersdorf 01. Mai

Gold- Silber, zwei vierte und zwei fünfte Plätze konnten wir verzeichnen.

Den Berliner Meistertitel über 3x1.000 m sicherten sich Jan Trecka, Martin Salazar-Rodrigues und Tim Klein in 9:02,91 min. über 3x800m ging es bei der weiblichen Jugend U18 die in 8:02,30 min. Silber holte in der Besetzung Isabel Föhlisch, Anya Pistorovotenko und Milana Faust. Beide U14-Staffeln landeten auf

dem 4. Platz. Bei den Jungen waren das Lennon Wenzel, Nils Krause und Fabian Prieß in 7:51,84 und bei den Mädels Marie Stockmann, Mara Dittberner und Jule Enders in 8:29,73 min. Fünfte Plätze gab es für die männliche U12 mit Luca Salanova, Anton Demetriou und Nils Klein in 8:44,16 min. Ebenfalls Fünfte wurden Maya Lukin, Elina von Tettau und Jasmin Schmidt in der U16 mit 8:17,54 min.



Berliner Meister U 14

### Berlin-Brandenburgische Meisterschaften Hammerwerfen

#### Zehendorf 4. Mai

### Berlin-Brandenburgische Meisterschaften 5 km Straße

#### Britzer Garten 4. Mai

Auf unserer Anlage holte sich Annick Möller erneut die Vizemeisterschaft im Hammerwerfen der weiblichen Jugend U20 mit 48,83m. Den Titel über 5 km auf der Straße in der Altersklasse M30 sicherte sich Paul Scheub in 15:25 min.

### Berliner Meisterschaften Blockwettkämpfe U16 und Mehrkämpfe U14

#### Sportforum Berlin 04. Mai

Gold und Titel für Svea Kurth, in der W12 und Bronze für die Blockwettkampfmannschaft der U16 war die Ausbeute dieser Veranstaltung, außerdem gab es noch viele gute Platzierungen unter den besten Acht.

Svea Kurth sammelte als Siegerin 1.723 Punkte im Vierkampf. In der W13 kam Mara Dittberner als 4. ein und sammelte 1.830 Punkte. Einzelkämpfer in der M15 war Oscar Ahlgrimm, der als 7. im Block Wurf 2.455 Punkte sammelt. Siebte wurde auch die Mannschaft der U14 im Vierkampf mit Nevio Schwarz, Davin Burger, Fabian Prieß Henry Meyer und Jakob Schäfer. Die weibliche U16 konnte sich nicht nur über die Bronzemedaille im Blockwettkampf-Mannschaftswertung freuen, sondern auch noch über gute Einzelplatzierungen. 4. und 6. im Block Sprint & Sprung der W14 wurden Hanna Fonarob und Johanna Nolte. In der W15 wurde Amelie Konradt 5. im Block Wurf und Maya Azcuy-Koschorke 7. im Block Sprint/Sprung, komplettiert wurde das Team durch Sophie Walther

### Läuferabend Zehendorf mit BBM 3.000 m

#### 15. Mai

Im Rahmen unseres Läuferabends wurden auch die Meisterschaften über 3.000 m der U18 ausgetragen. In dieser Altersklasse sicherte sich Jan Tracka mit neuer persönlicher Bestzeit den 3. Platz und lief 9:40,57 min. Tim Klein hakte hier auch die Norm für die Deutschen U16 Meisterschaften ab und lief 9:50,60 min. Johanna Nolte verbesserte sich über 100m der W14 auf 13,55 sec. und Milana Faust lief die 800 m in 2:32,49 min. Bei den Männern konnte sich Paul Scheub auf Rang 4 mit 9:02,18 min. über 3.000 m einreihen.

## Norddeutsche Meisterschaften Hindernisse Zeven

19. Mai

Über 1.500-m-Hindernis gaben Jan Trecka und Tim Klein ihr Debut und das fiel sehenswert aus. Mit 4:40,07 min (Jan) auf Rang 3 und 4:52,94 min (Tim) auf Rang 4 blieben beide deutlich unter der DM-Norm und liefen gleich in die TOP 10 der Deutschen Bestenliste.

## Berliner Meisterschaften Team Runde

Sportforum Berlin 01./02. Juni

Ein Super-Ergebnis gab es bei den Team Meisterschaften. Die männliche U14 musste nur der Startgemeinschaft Ost den Vortritt lassen, die weibliche Jugend U20 wurde mit Bronze belohnt und die Mannschaften männlich und weiblich U16 und weiblich U14 kamen auf Rang 4 ein. Das haben wir in der Breite im vergangenen Jahrzehnt nicht geschafft. Alle Leistungen hier aufzuführen sprengt den Rahmen, deswegen beschränken wir uns auf die besten Leistungen. Bei der weiblichen Jugend U14 erzielte Mara Dittberner (10,23 sec. 60-m-Hürden/1,41m hoch) und Svea Kurth (10,62 sec. 75m/1,38 Hoch). Bei den Jungens stach Nevio Schwarz mit zwei Sprints heraus (9,70 sec./75 und 10,16&60 Hürden) Lennon Wenzel und Nils Kraus lieferten sich ein packendes 800-m-Duell in 2:32,89 zu

2:32,95 min. Luis Reiß (1,39m hoch) und Felte Splettstößer (4,29m Weit). Bei der weiblichen U16 gingen die besten Leistungen auf das Konto von Johanna Nolte (12,98 sec./100 m – 12,82 sec./80 Hürden), Hanna Fonarob (13,28 sec./80 Hürden/1,47 Hoch) und die beiden 800-m-Zeiten von Jasmin Schmidt und Maya Lukin, beide 2:34,98 min. Bei der U16 fügte Tim Klein seinen DM-Ambitionen eine weitere Norm hinzu und lief über 800 m 2:05,05 min. Bestzeit. Jan Trecka (10:05,97) und Kareem Al Drubi (10:32,61) dominierten die 3.000 m, Lukas Sandler (1,49 hoch) und Oskar Ahlgrimm (32,36 mit dem Speer) überraschten ebenfalls. Bleibt die weibliche U20, hier warfen Annick Möller und Nele Schäfer den Diskus 36,06m bzw, 33,65, Fimija Kostadinovic warf den Speer 33,95 und Milana Faust kam über 800m auf 2:35,27 min.



Team Runde U14 Platz 4

## Berliner Meisterschaften Blockwettkämpfe U14 und Mehrkämpfe U12

Sportforum Berlin 08./09. Juni

1x Gold und 2x Bronzemedailien waren die Ausbeute bei diesen Meisterschaften.

Im Block Sprint Sprung der M13 zeigte sich Nevio Schwarz hoch überlegen und gewann mit 300 Punkten Vorsprung. Luis Reiß erkämpfte sich in diesem Block Rang 8. Im Block Lauf der M13 wurde Fabian Prieß 7, zwei Bronzemedailien gab es bei den Mädels im Block Sprint Sprung bei der W12 holte sich diese Svea Kurth in der W13 tat dies Mara Dittberner.

## Berlin-Brandenburgische Meisterschaften Männer, Frauen, U18

Falkensee 08./09. Juni

Einen weiteren Titel gab es bei der U18 für Nele Schäfer im Diskuswerfen, dieses Mal mit 33,90 m trotz Verletzung. Mit persönlicher Bestleistung im Speerwerfen der gleichen Altersklasse erreichte Fimija Kostadinovic den Silberrang und die Vizemeisterschaft mit 41,76m. Außerdem kam sie auf Rang 4 über 1.500 m in 5:25,86 min. ein. Arthur Ahlgrimm verpasste dieses Mal noch knapp die DM-Norm über 110-m-Hürden als 5. in 15,26 sec, Tim Klein und Jan Trecka hatten in der älteren Altersklasse noch zu viel Respekt und kamen im Mittelfeld ein über 800 bzw, 1.500 m.

## Berliner Meisterschaften U16

Sportforum Berlin 15./16. Juni

Gute Leistungen gab es auch bei den U-16-Meisterschaften zu verzeichnen. Kareem Al Drubi gab sein Meisterschaftsdebut über 800 m in der M14 und belegte gleich Rang 4 mit persönlicher Bestzeit von 2:17,12 min. Tim Klein und Jan Trecka konnten ihr Hallenergebnis deutlich verbessern und sicherten sich Silber und Bronze über 800 m Tim als >



➤ 2. in 2:09,18 und Jan als 3. mit 2:09,55 min. Tim hatte tags zuvor schon bei seinem 300-m-Debut mit starken 38,90 sec. Rang 4 belegt und hier die DM-Norm nur knapp verpasst. In der W14 kam Hanna Fonarob gleich drei Mal aufs Treppchen. Jeweils Bronze über die 80-m-Hürden (12,84 sec.) und im Weitsprung mit persönlicher Bestleistung (5,13m) sowie einem 6. Rang im Hochsprung (1,44m.) war eine starke Vorstellung, Maya Lukin wurde in der gleichen Altersklasse 6. über 800m mit 2:37,20 min.

## Norddeutsche Meisterschaften Männer, Frauen, U18

**Rostock 15./16. Juni**

Last Minute DM Norm für Arthur Ahlgrimm. Bei den Norddeutschen Meisterschaften in Rostock nahm Arthur Ahlgrimm seine letzte Chance war, um sich für die Deutschen U18-Meisterschaften zu qualifizieren. Die geforderten 15,20 sec. Unterbot er um 3/100 und lief 15,17 sec. Im Vorlauf dieser Meisterschaften. Im Endlauf kam er dann als 6. nach 15,39 sec. ins Ziel. Im Diskuswerfen kam er ebenfalls mit Bestleistung in den Endkampf und wurde 8. mit 36,82m. Beim Speerwerfen reichte es nicht ganz für das Finale 38,84m, trotzdem eine lohnenswerte Reise für ihn.

## Berliner Mehrkampfmeisterschaften

**Sportforum Berlin 22./23. Juni**

Ein kleines Aufgebot nahm auch an den Berliner Mehrkampfmeisterschaften teil. Arthur Ahlgrimm als U18-Titelverteidiger im Zehnkampf musste leider nach den 100m wegen einer Verletzung aufgeben. Hanna Fonarob und Johanna Nolte verpassten in der W14 im Vierkampf die Medaillentränge nur knapp und wurden 4. (Hanna mit 1.863 Pkt.) und 6. (Johanna mit 1.854 Pkt.), Den 4. Platz belegte Hanna auch im Siebenkampf mit 3.326Pkt. Im Vierkampf der weiblichen U18 kam Sophia Nießner auf Rang 7 mit 1.953 Pkt. ein.



Teamrunde U16 Platz 4



Teamrunde U20 Platz 3

## Masters Berlin-Brandenburgische Meisterschaften Jüterbog 26. Mai

### Norddeutsche Meisterschaften Master

**Rathenow 29./30. Juni**

An beiden Veranstaltungen nahm Kai Loewel in der M50 teil In Jüterbog sammelte er den Berlin-Brandenburgischen Titel mit 42,07m im Diskuswerfen ein. In Rathenow gab es in der gleichen Disziplin die Norddeutsche Vizemeisterschaft mit 41,43m.





# JULI 2024

## 13. Max Mirsch Gedenksportfest

### Ernst Reuter Sportfeld 6./7. Juli

Am ersten Tag des 13. Max Mirsch Gedenksportfest brachten große Teilnehmerfelder den Zeitplan ins Wanken. Außerdem fiel der letzte Wettbewerb des Tages einem Unwetter zum Opfer, das die Zielbildkamera ruinierte, so dass der zweite Tag auf Grund dieses Defekts erst mit erheblicher Verspätung bei den Läufen beginnen konnte. Trotzdem gab es gute Leistungen zu verzeichnen.

Alle Ergebnisse unserer Sportlerinnen und Sportler können wir hier nicht veröffentlichen, wir beschränken uns daher auf die besten Leistungen.

**M11:** Über 800 m kamen gleich fünf Jungs unter die besten 8, es gewann Anton Demitrou in 2:38,98 min. vor Gustav Grüttner (2:39,50, außerdem 6. über 50 m. in 8,02), 3. wurde Luca Salanova in 3:42,68, außerdem Nils Klein mit 2:50,53 und Jonathan Rabl mit 2:50,63 (außerdem 7. im Hochsprung mit 1,10). Immanuel Klein mit 8,04 sec. (7. über 50 m) und 1,18 m (5. im Hochsprung).

**M12:** Nils Krause gewann die 800 m in 2:32,37 min. (außerdem 8. über 75 m mit 11,51 sec.), Jakob Schäfer gewann das Diskus- und Speerwerfen jeweils mit 20,31 bzw. 25,03, mit der Kugel wurde er 2. mit 6,23 m.

**M13:** Fabian Prieß kam drei mal unter die besten acht und zwar über 75 m (2. mit 10,56 sec.), im Hochsprung (2. mit 1,36 m) und im Weitsprung (5. mit 4,06 m). Dies gelang auch Luis Reiß mit Platz 4 über 60-m-Hürden (11,59 sec.), im Hochsprung (4. mit 1,24 m) und im Weitsprung (6. mit 3,99 m). Davin Burger gewann den Hochsprung mit 1,45 m und wurde 5. über die Hürden mit 12,07 sec.

**M14:** Alex Rupprecht gewann die 800 m in 2:35,76 min., Lennon Wenzel (noch M13) wurde 2. über 2.000 m in 7:08,29 min.

**M15:** Einmal mehr gingen die Tagesbestleistungen insgesamt auf das Konto von Tim Klein und Jan Trecka. Tim schaffte seine vierte Norm für die Deutschen U16-Meisterschaften, diesmal als 3. über die 300-m-Hürden in 43,57 min. Jan fuhr zwei erste Plätze ein über 800 m (2:07,76 min.) und 2.000 m (6:15,00 min.).

**U18:** Sein Langsprintwochenende beschloss Tim Klein bei den U18-Athleten und lief über 200 m 25,05 sec. als 2. und über 400 m mit 54,24 sec. als 4. Niklas Wright gewann die 1.500 m in 5:29,13 min.

**W10:** Clara Magdalena Zitka wurde zwei mal 2. und zwar über 50 m in 8,01 sec. und über 800 m. in 3:00,47 min.

**W11:** Die besten Leistungen in dieser AK gingen auf das Konto von Maya Haack (4. im Weitsprung mit 4,33 m) und Liava Siradski (3. im Ballwerfen mit 33,50 m).

**W12:** Auch Svea Kurth konnte sich drei mal unter die besten acht platzieren. Sie gewann den Hochsprung mit 1,42 m, lief die 75 m als 4. in 10,73 sec. und sprang als 4. 4,30 m weit. Jule Ender

gewann die 800 m in 2:35,07 min. und wurde 3. im Weitsprung mit 4,39 m.

**W13:** Gleich drei 1. Plätze gab es für Mara Dittberner. Sie gewann den Hochsprung mit 1,56 m, das Kugelstoßen mit 8,51 m und den Weitsprung mit 4,93 m, außerdem wurde sie über die 60-m-Hürden 4. mit 10,36 sec. Platz 4 gab es für Mavie Meschkowski im Speerwerfen mit 21,12 m und Platz 5 für Marie Stockmann über 800 m in 2:44,63 min.

**W14:** Johanna Nolte gewann die 100 m in 13,20 sec. und wurde jeweils 2. über 80-m-Hürden (13,19 sec.) und im Weitsprung (4,99 m). Maya Lukin gewann die 800 m in 2:35,32 min., Hanna Fonarob gewann den Siebenkampf mit 3.307 Pkt., Jasmin Schmidt den Blockwettkampf Lauf mit 1.762 Pkt. Im Hochsprung kamen Pauline Paschke (1,41 m) und Clara Winkelmann (1,35 m) auf die Plätze 4 und 5.

**W15:** Maya Azcuy Koschorke war im Siebenkampf mit 3.300 Pkt. vorne.

**U18:** Einen 3. Platz gab es für Anya Pystovotenko über 400 m mit 65,05 sec., Isabel Föhlich bezwang mit dem Stab 2,10 m und wurde 2. Platz 2 und 3 wurden es für Anya Pystovotenko (5,00 m) und Fimija Kostadinovic (4,55 m) im Weitsprung. Nele Schäfer wurde 2. im Diskuswerfen mit 33,28 m.

Trotz der o. g. Widrigkeiten finden sich viele Leistungen dieser Veranstaltung in den Bestenlisten des Berliner und des Deutschen Leichtathletik Verbandes wieder und es wurden einige Normen für diverse Deutsche Meisterschaften erzielt.

## Norddeutsche Jugend Meisterschaften U20 und M/W15

### Lübeck 13./14. Juli

In der älteren Altersklasse U20 konnte Nele Schäfer im Diskuswerfen mit 33,86 m den 3. Platz erringen.

Die U16 Staffel über 4x100 m mit Hanna Fonarob, Johann Nolte, Maya Azcuy Koschorke und Jewel Ewerts lief mit 52,58 sec. nur um 8/100 sec. an der Norm für die Deutschen U16-Meisterschaften vorbei.

## Deutsche Jugendmeisterschaften U20 und U16

### Koblenz 26.-28. Juli

#### Bestleistungen für Jan Trecka und Tim Klein,

#### Rang 8 für Annick Möller

Bei Dauerregen und nasskaltem Wetter fanden in diesem Jahr im Stadion Oberwerth die Deutschen Jugendmeisterschaften statt. Keine guten Voraussetzungen für gute Leistungen. Für Annick Möller sind die besonderen Bedingungen dieser großen Meisterschaften kein Neuland mehr. Sie erreichte im Ham- ➤



➤ merwerfen wie bereits im Winter das Finale und wurde 8. mit 49,84m.

Für Jan Trecka und Tim Klein waren es die ersten Deutschen Meisterschaften, dementsprechend groß waren im Vorfeld die Anspannungen zu merken. Am späten Freitagabend musste Jan Trecka über die 3.000m an den Start. Er zeigte ein kluges Rennen und wurde mit einer neuen Bestleistung belohnt, die steht jetzt bei 9:34,21min.

Nicht ganz so gut lief es am ersten Tag bei Tim Klein, der zwar über 800m in der ersten Runde ein gutes Rennen zeigte, doch

als die Post abging, hat er nicht aufgepasst, so das der Weg nach vorne versperrt war. Unter anderen Vorzeichen verlief dann der zweite Tag über die 1,500m-Hindernis. Bis 1.200m war Jan auf Augenhöhe mit der Spitze, musste dann ab auf's Podest, nur umwenige Zehntel. Er musste seiner starken Leistung vom Vortag Tribut zollen und kam nach 4:48,13min ins Ziel. Tim Klein, der in Sichtweite der Spitze lief, bekam bei 1.200m Oberwasser und lief eine starke letzte Runde, er konnte sich in diesem Rennen über eine neue Bestzeit freuen (4:41,82min.) und verpasste den Sprung.

## SEPTEMBER / OKTOBER 2024

### Norddeutscher Ländervergleichskampf U16

#### Celle 14. September

Einziger Teilnehmer in der Berliner Mannschaft war Jan Trecka. Er gewann seinen Lauf über 3.000m, nachdem es seinen stärker eingeschätzten Gegner von der LG Weserbergland durch ständige Tempowechsel zermürbt hatte. Seine Zeit: 9:44,32min.

### Berliner Meisterschaften U12 und U14

#### Berlin-Marzahn 14./15. September

Die letzte Bahnmeisterschaft ist den jüngsten vorbehalten. Sie findet traditionell an der Allee der Kosmonauten statt, ausgerichtet vom 1. VfL FORTUNA Marzahn. Auch in diesem Jahr gingen einige Medaillen und Endkampfplatzierungen nach Zehlendorf.

**M10:** Heinrich Schulte am Hülse holte sich im Weitsprung dieser Altersklasse die Bronzemedaille mit 3,93m.

**M11:** Gustav Grüttner verbesserte sich über 800m als 5. auf 2:38,41min. Luca Salanova kam auf Rang 8 ein mit 2:48,88min.

**M12:** Auch den Freilufttitel ließ sich Nils Krause über 800m nicht nehmen und legte mehr als 2sec. zwischen sich und der Konkurrenz. Er blieb zum ersten Mal unter der 2:30-Marke und lief 2:29,43min. Jakob Schäfer ist mittlerweile die feste Größe in den Wurfwettbewerben Sieger im Diskuswerfen (26,34m), 2. im Kugelstoßen (9,09m) und 4. im Speerwerfen (24,36m)

**M13:** Lennon Wenzel bewältigte als 8. die 800m in 2:32,92min.,

### Degewo Great 10k

#### Schloss Charlottenburg 13. Oktober

Bei dem schnellsten 10-km-Lauf auf Deutschen Boden gingen dieses Jahr auch vier Athleten von uns an den Start. Die schnellste Zeit lieferte in der Altersklasse M35 Ilya Kashkarev ab, der nach 35:35min. im Ziel war. Die wertvollste Leistung lieferte in der M15 Jan Trecka ab, der nicht nur mit 36:21 eine

### 3. Zehlendorfer Mehrkampfstage

#### Ernst Reuter Sportfeld 28./29. September

An dieser Veranstaltung nahmen Vereine aus dem gesamten Norddeutschen Bereich teil. Arthur Ahlgrimm musste im Zehnkampf der U18 erneut nach der ersten Disziplin 100m passen, da seine alte Verletzung sich wieder meldete. So blieb es Hanna Fonarob überlassen, die gelb-schwarze Fahne hoch zu halten. Sie wurde 2. im Vierkampf und erzielte 1.876 Pkt.

Luis Reiß kam als 8. über die Hürden auf 11,06sec. und im Hochsprung auf Rang 6 mit 1,35m. Bronze mit dem Speer holte sich Nevio Schwarz mit 29,16m, auf seine starken Disziplinen musste er leider verletzungsbedingt verzichten.

**W10:** Clara Magdalena Zitka holte sich Silber über die 50m in 8,11sec. ab, über 800m wurde sie 6. in 3:03,08min.

**W12:** Svea Kurt lief über 75m als 6. 10,99sec., Silber gab es für Jule Enders über die 800m in 2:36,39min. und im Weitsprung mit 4,39m. Hinzu kommt ein 6. Platz über 60-m-Hürden in 12,24sec.

**W13:** Die beste Leistung dieser Altersklasse ging auf das Konto von Mara Dittberner, die im Hochsprung 1,60m bewältigte und souverän gewann, einen weiteren Titel fügte sie im Kugelstoßen hinzu mit 8,28m, außerdem wurde sie 2. im Weitsprung mit 4,77m und 4. über die 60-m-Hürden mit 10,26sec. Einen 4. Platz gab es auch für Marie Stockmann über die 800m mit 2:36,60min.

nicht zu erwartende Zeit ablieferte, sondern sich auch in seiner Altersklasse an die Spitze der Deutschen Bestenliste setzte.

Alexander Meschkowski lieferte in der Altersklasse M50 48:05 ab. Unter Wert blieb Kareem Al Drubi, der mit Hüftschmerzen zu kämpfen hatte und trotzdem mit 40:16 die schnellste Berliner Zeit in der M14 ablieferte.

## KINDERLEICHTATHLETIK 2024



Erfolgreiche Mannschaft U10 mit Trainern

In der Kinderleichtathletik gehören wir seit vielen Jahren zu den führenden Vereinen in Berlin. Leider mussten wir unsere eigene Veranstaltung in diesem Jahr zweimal absagen, da das Ernst Reuter Sportfeld an beiden Terminen eine Baustelle und nicht nutzbar war. Im nächsten Jahr wollen wir aber wieder durchstarten.

Wir mussten also unsere Wertungen auf anderen Plätzen holen. Die Pinguine der U8 konnten bei den Veranstaltungen des



U10 beim Storchen Cup



und Maskottchen



U12 im Norden erfolgreich

BSV 92 (Storchencup) und des OSC gewinnen, beim TuS Lichterfelde und bei den Sportfreunden Kladow wurde es jeweils ein zweiter Platz. Im Gesamtergebnis des Jahres blieb der zweite Platz. Für die Leoparden, unserer zweiten Mannschaft blieb Platz 9.

Wechselhaft ging es in der U10 zu, wo doch ein sehr ausgeglichenes Feld am Start war. Den Sieg holten sich die Löwen bei der Auftaktveranstaltung beim TuS Lichterfelde, bei der LG Nord erreichte man Rang 2, das schlechteste Ergebnis beim BSV 92 mit Rang 6, dann ging es wieder aufwärts. Rang 3 beim OSC und Rang 2 in Kladow. Letztendlich kam man dann doch noch auf den zweiten Platz. In der Gesamtwertung konnte man sich dann doch noch über den zweiten Platz freuen. Die zweite Mannschaft der Leoparden endete auf Rang 12.

Power Zettis und die wilden Gelben in der U12 zeigten sich unter dem Strich als zwei ausgeglichene Teams. Beim TuS Lichterfelde wurden die Plätze 4 und 12 belegt, bei der LG Nord näherte man sich dann an auf Rang 5 und 9. Das beste Ergebnis gab es beim BSV 92 mit Rang 3 und 7. Beim OSC war man als 5 und 8 etwas schwächer bevor es beim Finale wieder auf Rang 3 und 8 ging. Im Gesamtergebnis der Saison erzielten die POWER Zettis Platz 4, auf Rang 5 folgten die wilden Gelben.

Damit bleiben wir neben den Sportfreunden Kladow eines der stärksten Teams in der Kinderleichtathletik.



Trainerin Jenny mit Mannschaft



## WERFERTAGE 2024

Mit 16 Werfertagen sind wir in diesem Jahr der Top-Anbieter in Deutschland. Die Altersspanne reicht von 11 bis 88 Jahren, die Teilnehmer selbst vom Hobbysportler bis zum WM Teilnehmer. Viele Leistungen prägen insbesondere in den Altersklassen die Deutsche Bestenliste.

### Neujahrswerfen 1. Januar

Ralf Dintner vom OSC Dortmund erzielte im Hammerwerfen der M80 mit 38,76m einen neuen Berliner Altersklassenrekord, Layla Amasheh, ebenfalls OSC warf 40,96m. Aus unserer Sicht überzeugten die Diskuswerfer. Neuzugang Kai Loewel warf in der M50 39,83m und Nele Schäferin der U18 33,70m.

### Winterwurf 1 20. Januar

EM Teilnehmer Andre Rommel SC Berlin warf den Hammer 65,64m in der U18, WM Teilnehmer Marek Sachse, LG Nord in der U20 53,10. Von uns warf Annick Möller den Hammer auf Bestleistung mit 48,83m.

### Winterwurf 2 18. Februar

Die beste Leistung ging auf das Konto von Lutz Illing aus Hoyerswerda im Gewichtwerfen der M50 mit 15,54m.

### Saisoneröffnung 16.3.

Die Diskuswerfer erzielten die besten Leistungen. In der M15 stellten die polnischen Gäste mit David Kurjawa den Sieger mit 53,19m. In der M50 gelang Kai Loewel von uns dies mit 40,21m.

### Wurfertag 2. April

Die M50 zeigte die besten Leistungen Tino Kyre LG Nord warf den Hammer 45,34m und Kai Loewel Z88 den Diskus 42,97m.

### Wurfertag 4. Mai

Hier waren die Berlin-Brandenburgischen Meisterschaften im Hammerwerfen integriert. Andre Rommel SC Berlin warf in der U18 64,89m, Marek Sachse LG Nord in der U20 60,99m und Annick Möller Z88 wurde zweite in der U20 mit 48,83m. In der U20 stieß Hannes Eckert vom LC Cottbus die Kugel 15,60m. Charlene Zoschke ebenfalls LC Cottbus warf der Diskus bei den Frauen 53,99m. In der U18 kam Nele Schäfer Z88 auf 35,23m.

### Wurfertag 25. Mai

Malgorzata Krzyzan aus Polen stieß in der W55 die Kugel 12,11m weit und von Z88 überzeugten im Speerwerfen Justin Bohr bei den Männern mit 42,10m und Fimija Kostadinovic in der U18 mit 36,21m.

### Wurfertag 8. Juni

Vincent Armstroff vom RSV Mellensee mit drei Siegen in der M15 im Kugelstoßen (13,89m), Diskuswerfen (47,45m) und Speerwerfen (47,54m) ragte heraus von Z88 Kai Loewel mit dem Diskus der M50 mit 39,67m.

### Wurfertag 29. Juni

Die Diskuswerfer stachen heraus. Paul Gatow SV Preußen warf bei den Männern 46,32m und Nele Schäfer Z88 bei der U18 34,84m.

### Wurfertag 13. Juli

Dieses mal waren es die Hammerwerferinnen. Cathinka von Amerom VFL Eintracht Hannover warf bei den Frauen 59,05m und Annick Möller Z88 in der U20 Bestleistung mit 52,10m.

### Wurfertag 3. August

Zwei Athleten vom TSV Bergedorf überzeugten in der U18. Matti Sosana kam mit der Kugel und dem Diskus auf 15,15m bzw. 53,60m und Ilias Topolaglou auf 15,33m und 51,29m.

### Wurfertag 24. August

Prominentester Teilnehmer Raoul Spank WM Dritter 2009 im Hochsprung, der sich im Wurf-Fünfkampf versuchte. Die besten Leistungen gingen auf das Konto zweier Cottbuser. Hannes Eckert stieß die Kugel in der U20 auf 16m und Charlene Zoschke warf den Diskus bei den Frauen auf 54,49m.

### Wurfertag 14. September

Erneut die Cottbuser. Hannes Eckert diesmal mit 17,14m, was in Deutschland die Nr. 6 seiner Altersklasse bedeutet und Charlene Zoschke, diesmal mit 52,41m.

### Wurfertag 29. September

Tino Kyre von der LG Nord verbesserte sich im Hammerwerfen auf 52,12m, der 14-jährige Jan Plewka vom TSV Germania Helmstedt schleuderte sein Gerät gar auf 66,15m.

### Wurfertag 12. Oktober

In der U18 gab es 54,18m im Hammerwerfen durch David Niklas von der LG Wedel-Pinneberg, Hannes Eckert LC Cottbus stieß die Männerkugel 14,86m und Charlene Zoschke warf den Frauen Diskus auf 55,58m.

### Wurfertag 26. Oktober

Jakob Schäfer Z88 kratzte in der M12 die 30-m-Marke und warf den Diskus 29,46m.

Die Saison endete, wie sie begann: Rolf Dintner warf erneut im Hammerwerfen Berliner Altersklassenrekord in der M80, diesmal mit 41,88m.

## LANDESKADER

Mit fünf Landeskadern und einigen Nachwuchskadern rückt unser Verein in der Berliner Rangliste auf Platz 8 vor.

### Annick Möller – Wurf U20

Annick gehört der Altersklasse U20 an und ist von unserem Verein am längsten dem Landeskader zugehörig. Ihr größter Erfolg ist in diesem Jahr der 4. Platz bei den Deutschen Winterwurfmeisterschaften in Halle. Ihre Bestleistung im Hammerwerfen beträgt 52,10m, erzielt beim Werfertag im eigenen Stadion. Auch im Diskuswerfen ist sie mit 36,31m in diesem Jahr gut unterwegs. In der Deutschen Bestenliste der WJ U20 ist sie auf Platz 11 notiert.

### Nele Schäfer – Wurf U18

Ihre Bestleistung im Diskuswerfen warf sie früh im Jahr mit 36,83m. Damit verfehlte sie die Teilnahme an den Deutschen Winterwurfmeisterschaften nur knapp. Nach der Wintersaison hatte sie dann stark mit Verletzungen und Krankheiten zu kämpfen, so dass sie keine wesentlichen Fortschritte erzielen konnte. Sie wurde auch in diesem Jahr Berliner Meisterin und Norddeutsche Vizemeisterin in ihrer Disziplin und gehört damit weiterhin dem Wurfkader des Verbandes an. In der Deutschen Bestenliste wird Nele auf Rang 20 ihrer Altersklasse geführt

### Johanna Nolte – Sprint W14

Ihre erste Berufung in den Landeskader erhielt Johanna Nolte. Sie sprintete die 100-m-Strecke in 12,83 sec. und schaffte damit den Sprung in den Landeskader. Leider wurde auch Johanna in diesem Jahr von Verletzungen geplagt, so dass sie ihr volles Potenzial nicht abrufen konnte. In der aktuellen Rangliste des DLV wird sie auf Rang 25 geführt.

### Tim Klein – Lauf M15

Tim hat in diesem Jahr ein breites Spektrum anzubieten und erfüllte gleich auf



Unsere Landeskader Jan Trecka Nele Schaefer Annick Mieller und Tim Klein

vier Distanzen die Norm für die Deutschen U16-Meisterschaften. Er hatte die Wahl zwischen 300-m-Hürden, 800m, 3.000m und 1.500-m-Hindernis. Bei den Deutschen Meisterschaften U16 lief er am ersten Tag die 800m unter Werte. Am zweiten Tag lieferte er dann aber mit 4:41,82 min. über die 1.500-m-Hindernis eine persönliche Bestleistung ab und verpasste als 9. nur knapp den Sprung auf's Siegertreppchen. In der Deutschen Bestenliste rangiert er mit dieser Zeit auf Rang 11 seiner Altersklasse.

### Jan Trecka – Lauf M15

Jan folgte in diesem Jahr Tim in den Landeskader. Er machte den größten Leistungssprung. Schon früh im Jahr hakte

er die Norm für die Deutschen U16-Meisterschaften sowohl über 3.000m, als auch über 1.500-m-Hindernis, ab. Bei den Deutschen U16-Meisterschaften in Koblenz glänzte er dann am 1. Tag mit einer persönlichen Bestzeit von 9:34,21 min. über 3.000m. Über 1.500-m-Hindernis am zweiten Tag reichte dann die Kraft nicht ganz aus, um ein couragiertes Rennen zum Erfolg zu führen. Mit 4:44,97 min. wurde er 10. Mit seiner Bestleistung von 4:40,07 min. ist er auch auf diesem Platz in der Deutschen Bestenliste geführt. Zum Jahresschluss legte er dann noch einen richtigen Kracher nach, als er mit 36:21 min über 10km die beste Zeit eines 15-Jährigen in diesem Jahr im DLV lief.

Von kleinen bis zu großen Gartenträumen.

Wir machen auch aus ihrem Garten eine Oase der Ruhe.

Rufen Sie an oder Mailen Sie an:

Telefon: 030-81 29 90 73

Fax: 030-81 29 90 75

Mail: info@briesezobel.com

web: www.briesezobel.com

# Briese.Zobel.



Garten-Landschafts-Sportplatzbau GmbH

Ihr Gärtner  
im Südwesten.

Clayallee 324  
14169 Berlin





## SCHWIMMEN

# NEUE ABTEILUNGSLEITUNG

Die Schwimmabteilung hat einen neuen Abteilungsleiter: Im Frühjahr wurde Oliver Römmling gewählt. Der 53-Jährige ist Z88 seit langem verbunden: Er war schon von 1982 bis 1991 Mitglied als Schwimmer und ist es jetzt wieder seit 2021. Oliver folgt auf Tanja Terk, der wir an dieser Stelle herzlich für ihren langjährigen unermüdlichen Einsatz für die

Schwimmabteilung danken.

„Ich hatte schon als Kind bei Z88 tolle Möglichkeiten zu schwimmen“, sagt Oliver. „Für diese sehr schöne Zeit bin ich dem Verein sehr verbunden und möchte dazu beitragen, dass auch zukünftig unsere Schwimmabteilung alle Schwimmerinnen und Schwimmer für die gemeinsame Freude und viel Erfolg

im Schwimmsport zusammenführen und begeistern kann“, begründet er, warum er Mitglied der Abteilungsleitung ist.

Zur Leitung gehören ebenso Artur Schmidt als Finanzwart, Jens Schultz als Sportwart, Stefan Dalchow als Beauftragter für Kinder und Jugendarbeit und Tilmann Warnecke als Masterswart. Das Leitungsteam dankt auch ausdrücklich allen Trainerinnen und Trainern und Ehrenamtlichen für ihr tolles Engagement – Ihr macht die Schwimmabteilung zu der, die sie ist!

# JAHRESRÜCKBLICK

Die Schwimmabteilung blickt auf eine erfolgreiche Saison 2023/24 zurück. Diese begann im Herbst 2023 mit den **Berliner Kurzbahnmeisterschaften**. An den Start gingen 25 Sportlerinnen und Sportler über viele verschiedene Strecken und Lagen. Der erste erfolgreiche Wettkampf startete mit 7 Goldmedaillen, 5 Silbermedaillen und 3 Bronzemedaillen. Insgesamt landeten wir auf dem 8. Platz im Medaillenspiegel.

Im November standen dann in Wuppertal die **Deutschen Kurzbahnmeisterschaften** an. Für uns schwamm Sydney Hardeman (2007). Sie startete über die Strecken 50m Schmetterling, 100m Rücken und 50m Rücken. Über die 50m Strecken schaffte sie es ins Finale und schwamm auf den 5. (Schmetterling) und 6. Platz (Rücken).

Kurz vor unseren Weihnachtsferien finden immer unsere **Vereinsmeisterschaften** statt. Alle waren herzlich willkommen. Neben den Leistungsschwimmern waren auch unsere Fitness Kinder und Erwachsenen am Start. Am Ende des Mehrkampfes kam dann auch nochmal der Nikolaus vorbei, der Schokolade mitbrachte.

Nach den Weihnachtsferien begann die Langbahn-Saison. Auch unsere Masters waren erfolgreich unterwegs. Bei der **Norddeutschen Meisterschaft der**

**Masters** nahmen zehn Sportler teil (AK 20–60). Uli Blanke (AK 60) holte sich über die Kraul Strecken 200m, 400m, 1.500m den 1. Platz, über die 50m Kraul den 3. Platz und über die 100m Kraul die Silbermedaille. Tilmann Warnecke (AK 45) schwamm auf Platz 3. über die 200m Brust und in 100m Kraul auf Platz 1. Auch Julia Barke (AK 50) sicherte sich zwei Medaillen über 400m Kraul Bronze und 100m Kraul Silber. Henriette Grassmann (AK 35) holte über 200m, 400m und 800m Kraul jeweils den 1. Platz, sowie Maike Zeterberg (AK 40) über 200m Kraul, 100m Rücken, 800m Kraul und 200m Rücken. Als Letztes ging die Mixed-Staffel (4x50m Kraul) mit Julia Schmidt (AK 20), Emma Kruska (AK 20), Inigo Fernandez De Arroyabe (AK 20) und Leon Baron (AK 25) an den Start und holten die Goldmedaille.

In den Osterferien stand dann das große **Trainingslager** an. Diesmal ging es ans Meer nach Lloret de Mar. Trainiert wurde zweimal am Tag in der schönen Schwimmhalle direkt neben dem Stadion. Die Freizeit zwischen den Trainingseinheiten wurde für Strandbesuche oder einen kleinere Stadtbummel genutzt. In den zehn Tagen des Trainingslagers hatten wir auch ein Geburtstagskind unter uns. Der Trainer der Wettkampfmannschaft (Jan Niederschuh) durfte seinen

Geburtstag mit der gesamten Mannschaft und den anderen Trainern feiern. Über Himmelfahrt ging es dann auch für unsere jüngsten ins Trainingslager nach Halberstadt. Auch die hatten ein volles Programm, wobei der Spaß nicht zu kurz kam.

Nach der optimalen Vorbereitung im Trainingslager gingen einige Sportler von uns bei den **Deutschen Meisterschaften** an den Start. Neben Sydney Hardeman (2007) und Kerem Ediz Ünlü (2004), die Einzelstarts hatten, gingen auch unsere vier Staffeln an den Start. Die 4x100m Freistil Staffel der Damen (Sydney Hardeman, Julia Schmidt, Sophie Heczko, Tamara Terk) holte sich einen starken 8. Platz, unsere Herren (Inigo Fernandez De Arroyabe, Felix Klein, Enrique Munoz Botschka, Kerem Ediz Ünlü) erreichten den 12. Platz. Über die 4x100m Lagen holten sich die Herren (Felix Klein, Adrian Fluck, Kerem Ediz Ünlü, Inigo Fernandez De Arroyabe) Platz 16., die Damen (Sydney Hardeman, Julia Schmidt, Sophie Heczko, Tamara Terk) den 13. Platz.

Im Mai ging es dann mit den **Deutschen Jahrgangsmesterschaften** weiter. Sydney Hardeman (2007) startete über 50m Rücken, 100m Rücken, 50m Schmetterling und 50m Kraul. Alexander Sysoev (2011) startete über 100m Kraul, 50m

Kraul und 50m Rücken. Beide schwammen viele persönliche Bestzeiten und Sydney konnte sich über ein spannendes Finale den 4. Platz über 100m Rücken sichern.

Anfang Juni standen die **offenen Norddeutschen Meisterschaften** an. 14 Sportler gingen an den Start. Insgesamt landeten wir im Medaillenspiegel auf Platz 10: von 85 Vereinen, die teilnahmen. Unsere Sportler holten 5x Gold, 6x Silber und 7x Bronze. Unter den Berlinern Vereinen war Z88 der drittstärkste Verein.

Kurz vor den Ferien standen noch die **Berliner Meisterschaften** (Langbahn)

an. An den Start gingen 26 Sportler. Auch hier lieferten unsere Sportler ab. Insgesamt 16 Medaillen holte der Verein. Davon 3x Gold, 4x Silber und 9x Bronze.

Zum Abschluss und Belohnung für die erfolgreiche Saison gingen unsere Großen und Kleinen gemeinsam klettern und ließen die Saison ausklingen.

Während unsere jüngeren Sportler in die wohlverdiente Pause gingen, traten Maïke und Dirk Zeterberg bei den **Europameisterschaften der Masters** in Belgrad teil. Maïke wurde Vizemeisterin über 50m, 200m, 400m und 800m Freistil. Über die 200m Lagen holte sie noch Bronze. Bereits im März, bei den **Welt-**

**meisterschaften der Masters** in Doha, stellte Maïke unter Beweis, was sie drauf hat. Hier holte sie auch über die Kraul Strecken 800m, 200m und 400m Silber.

Wir können auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken und gratulieren unseren Sportlerinnen und Sportlern und Trainerinnen und Trainern zu diesem Erfolg. Wir hoffen, 2024/25 ebenso erfolgreich zu sein. Einen ersten Höhepunkt gibt es bereits: Das Masters Team erreichte bei der Deutschen Mannschaftsmeisterschaft das Bundesfinale der besten 24 Teams.

Julia Schmidt



## TENNIS

### LIEBE MITGLIEDER

Es ist wieder an der Zeit auf ein Jahr zurückzublicken.

Am Seitenbereich vom Platz 6 hat eine Begradigung stattgefunden und wir haben in neue Sitzbänke investiert. Die vielen Wurzeln, die sich zu Stolperfallen entwickelt hatten, sind entfernt worden und der Bereich wurde gepflastert.

Unsere Spendenaktion zur Finanzierung der Sitzbänke aus dem Vorjahr konnte auch an diesem Platz fortgesetzt wer-

den. Die neuen Sitzbänke konnten Dank schnell gefundener Sponsoren installiert werden.

Auf der Tennisterrasse haben wir das in die Jahre gekommene Baumrondell aus Holz gegen eine Lösung aus Metall ersetzt, Beschädigungen an Kleidung und kleine Ratscher durch Splitter sollten somit der Vergangenheit angehören. Nach vielen Jahren ist es nun auch gelungen, ein Trennnetz zwischen den Plätzen 1 und 2 aufzustellen, um so die quer rollenden Bälle aufzuhalten.

Auch in diesem Jahr haben wir wieder viele gesellige Tennismomente erlebt. Im Frühjahr fand das beliebte Schleifen-turnier statt, im Sommer der Mixed-Day,

bei dem das Clubmeister-Mixed ermittelt wurde, und im Herbst wurde die Tennishalle mit dem Moonlightturnier eröffnet. Alle diese Veranstaltungen waren restlos ausgebucht und alle hatten viel Spaß dabei. Sehr gut besucht war auch der Finaltag unseres Clubturniers, bei dem hochklassiges Tennis gezeigt wurde. Nach der Siegerehrung und dem Büfett ging es noch bis spät abends auf der Tanzfläche zur Sache.

Neben den Mannschaftserfolgen sind auch einige Einzelergebnisse ganz hervorragend gewesen und wir konnten den ein oder anderen Turniersieger krönen. Herausstechend hierbei war schon wieder die starke Saison von Andreas >



➤ Blanck, der nach vielen tollen Siegen das Jahr 2024 auf Platz 1(!!!) in Deutschland bei den Herren 60 abgeschlossen hat.

Unsere Mitgliederzahlen sind weiterhin auf hohem Niveau stabil und wir sind immer noch in der Situation, Eintrittswünsche ablehnen zu müssen. Die Tenniscamps in diesem Jahr an Ostern und während der Sommerferien waren wieder stark besucht und wir konnten insgesamt über 350 Kinder mit Tennis versorgen.

Der Hallenaufbau verlief problemlos, wir werden auch in diesem Winter wieder stark auf unseren Energieverbrauch achten müssen, da die Energiepreise weiterhin auf hohem Level verharren. Glücklicherweise sind wir erneut über unsere Flutlichtanlage, die uns im Falle milder Tage das Außentennis auch im Winter ermöglicht. Das Interesse anderer Vereine ist groß und wir haben schon viele Interessenten informiert.

Nachfolgend erscheinen zwei Berichte

erfolgreicher Tennismannschaften im Winter und Sommer des Jahres. Wer sich für ausführlichere Infos aus der Abteilung interessiert, wird diese in unserem Abteilungsnewsletter finden unter <https://www.zehlendorf88.de/newsletter>

Ich bedanke mich bei meinen Mitstreitern in der Abteilungsleitung Michael Kramer, Ina Lembke und Steffi Reimann für die Unterstützung und wünsche Ihnen Allen einen freudvollen Jahresausklang.  
Dirk van der Linden, AL Tennis



Herren 60

## HIGHLIGHTS DER WINTERRUNDE

### Damen 50 wieder TVBB-Meister

Unsere erfolgreiche Meistermannschaft konnte auch in diesem Winter wieder den Titel im TVBB holen. Nach einer souveränen Gruppenphase, in der alle Spiele gewonnen wurden, ging es im Endspiel am 17. März gegen den Potsdamer TC. Leider kam es aber nicht dazu, da die Damen aus Potsdam eine Verletzungsmisere zu beklagen hatten.

So kam das Endspiel nicht zustande und unsere Damen wurden zum Verbandsmeister gekürt. Als Siegestrophäe wird zu einem späteren Zeitpunkt der „Meisterteller“ übergeben, der im Vereinsheim angebracht werden wird.

Aber anstatt in der Seeburg-Halle das Endspiel zu machen, haben sich die Damen kurzerhand für die Saisonöffnung auf unseren Außenplätzen entschieden, bevor bei Steffi im Garten der Grill angeheizt worden ist.



Damen 50

Herzlichen Glückwunsch an Antje, Steffi, Jill, Katrin O, Katrin P und Dela!

### Herren 40 steigen in die Meisterklasse auf

Wie schon bei den Herren 30, waren die 40er in der gleichen komfortablen Lage, im Spiel, um den Aufstieg „nur“ ein Unentschieden zu erspielen. Die Gegner aus dem Tiergarten haben sich teuer verkauft und so stand es nach den Einzeln 1:3. Mit dem Rücken zur Wand kämpft es sich oft besser, so siegten Jan und Kristian souverän gegen ihre Gegner.

Die Brenning-Brothers haben es besonders spannend gemacht und nach verlorenem ersten Satz zurückgeschlagen. Im MatchTiebreak ging dann die Post ab und nach 4:8 und 7:9 und Abwehr von Matchbällen ging der dritte Punkt und damit der Aufstieg mit 11:9 an Z88.

Inzwischen war es schon 0:45 Uhr, aber die Stimmung war auf dem Siedepunkt und es feierten Jan, Carl-Philip, Johann, Jelle, Kristian, Jens, Marcel und Rocco



Herren 40

ausgelassen. Im nächsten NL gibt es ausführliche Berichte der 30er/40er-Herren.

### Herren 50 steigen auf

Seit letztem Jahr war unsere Winter-50er leider in die 2. Verbandsliga abgestiegen. Einige der üblichen 50er- oder 55er-Spieler des Sommers stehen in der Winterrunde nicht immer zur Verfügung. In diesem Winter lief es anders und einige Spieler zeigten ungewohntes Interesse. Nachdem die ersten beiden Spiele deutlich gewonnen waren, wurde nochmal angezogen und die Siegesserie ging weiter. Die Saison war mit sechs Spieltagen recht lang und es kamen fast alle Spieler der Meldeliste zum Einsatz.

Auch der unbequeme Auswärtstermin in Wandlitz am Sonntagnachmittag konnte von einem tapferen Quartett abgedeckt werden. Am letzten Spieltag war rechnerisch schon alles gelaufen und man konnte entspannt zum Nachbarverein BHC „reisen“, wo dann mit einem dennoch mühsamen 5:1 der Aufstieg abgerundet werden konnte.

Einen herzlichen Glückwunsch zum Aufstieg in die 1. Verbandsliga geht an den Mannschaftsführer Ruppert und Alex, Volker, Carsten, Olli, Martin, Christoph, Horst, Dirk, Franck, Heiko, Roberto, Thomas und Markus. Spieler der Saison war Volker mit fünf Einsätzen und fünf wichtigen Siegen.



Herren 40

### Herren 30 steigen auf

In einem sehr spannenden Aufstiegs-spiel gegen den direkten Konkurrenten vom LTTC Rot-Weiss Berlin reichte unserer Mannschaft am letzten Spieltag ein Unentschieden zum Aufstieg in die Oberliga. Nach einem 2:2 aus den Einzelnen konnte der entscheidende Punkt im MTB des zweiten Doppels von Jan und Johann geholt werden. Die Grundlage für den Aufstiegsabend waren aber bereits die vier vorangegangenen Begegnungen in denen sich das Team eine gute Ausgangsposition erspielt hatte.

Glückwunsch an Jan, Piotr, Carl-Philip, Marcel D, Marcel N, Rocco, Philipp, Kristian und Mannschaftsführer Johann.



Herren 50



## UNSERE AUSZEICHNUNGEN



## IMPRESSUM

### Z88 INFO

Vereinszeitschrift des  
Zehlendorfer TSV von 1888 e.V.

### Herausgeber:

Zehlendorfer TSV von 1888 e.V.  
Sven-Hedin-Str. 85, 14163 Berlin

### Redaktion:

Fabienne Neubauer

### Gestaltung:

Sabine Müller,  
grafik.mueller@gmx.de

### Druck:

Wir machen Druck

### Gedruckte Auflage:

500 Stk. (1x jährlich)

### Per E-Mail:

2.000 Stk.

Die erschienenen Beiträge drücken nicht unbedingt die Meinung des Vereins oder der Redaktion aus. Keine Haftung für unaufgefordert eingesandte Manuskripte. Kürzungen aus redaktionellen Gründen bleiben vorbehalten. Nachdruck aller Beiträge mit Quellenangabe erwünscht. Der Bezugspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten.

## ZEHLENDORFER TURN- UND SPORTVEREIN VON 1888 E.V.

### Geschäftsstelle, Sportplätze, Vereinsheim

Sven-Hedin-Str. 85, 14163 Berlin

**Telefon:** 030/813 72 29

**Fax:** 030/813 92 46

**E-Mail:** info@zehlendorf88.de

**Internet:** www.zehlendorf88.de

### Öffnungszeiten Geschäftsstelle:

Bitte aktuelle Öffnungszeiten auf unserer  
Homepage zehlendorf88.de beachten.

### Geschäftsführer:

Christian Popitz

**Telefon:** 030/84 71 93 84

**E-Mail:** geschaeftsfuehrung@zehlendorf88.de

### Kontoverbindung:

Deutsche Bank

IBAN: DE94100700240 291342400

BIC/SWIFT-Code: DEUTDE33

### Vorsitzender:

Andreas Riedel

### Stellvertretende Vorsitzende:

Sven Leistikow, Ina Lembke

### Kassenwart:

Jens Wagner

### Kinderschutzbeauftragte:

Fritz Weigelt und Farha Reimer

### Vereinsjugendwartin:

Alexandra Kunz

### Ehrenmitglieder:

Editha Mirsch, Roswitha Adlung

### Gastronomie

Frank Berger

**Telefon:** 0178 / 455 53 33

**E-Mail:** vereinskantine.z88@web.de

### Öffnungszeiten Gastronomie:

Bitte aktuelle Öffnungszeiten auf unserer  
Homepage zehlendorf88.de beachten.

## VEREINSFAKTEN

### Offizieller Vereinsname:

Zehlendorfer Turn- und Sportverein von 1888 e.V.

### Geegründet:

Am 02.07.1888 unter dem Namen  
Zehlendorfer Turnverein

### Registereintrag:

Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Berlin  
Charlottenburg unter der Nr. VR 3673 B

### Vereinsnitz:

14163 Berlin, Sven-Hedin-Straße 85

### Gemeinnützigkeit:

Der Verein dient ausschließlich und unmittelbar  
gemeinnützigen Zwecken nach §§ 51 ff. AO.

### Vertretung:

Der Verein wird nach § 26 BGB außergerichtlich  
und gerichtlich nur durch zwei Vorstandsmitglieder  
gemeinsam vertreten.

### Vorstand 2024:

Andreas Riedel (Vorsitzender)

Ina Lembke (stellvertretende Vorsitzende)

Sven Leistikow (stellvertretender Vorsitzender)

Jens Wagner (Hauptkassenwart)

### Mitgliedschaften:

Der Verein ist ordentliches Mitglied des Landessport-  
bundes Berlin (LSB), dem Bezirkssportbund Steglitz-  
Zehlendorf e.V. (BSB) und der jeweiligen Fachverbände  
(z. B. Tennis-Verband Berlin-Brandenburg).

### Aktuell 10 Abteilungen:

Badminton, Boule, Fitness- und Gesundheit, Freizeit-  
sport, Handball, Hockey, Herzsport, Leichtathletik,  
Schwimmen, Tennis

### Übungsleiter/innen:

ca. 70 lizenzierte Übungsleiter/innen und  
weitere ca. 80 nichtlizenzierte Trainer/innen

### Liegenschaften:

Grund: Das im Eigenbesitz gesamte vom Verein  
genutzte Areal umfasst 31.713 m<sup>2</sup>.  
Gebäude: Vereinshaus mit Gastronomie (verpachtet),  
TV-Raum, Gymnastikraum, Kraftraum mit Geräten,  
Geschäftsstelle, Räume für Vorstand / Geschäftsführung  
und Buchhaltung, Tagungsraum. Zwei Terrassen.  
Nebengebäude: ehem. Wohnung, Umkleieräume,  
Duschräume, Toiletten, Sauna mit Ruheraum.  
Lager- und Platzwareräume. BHKW.  
Außenanlagen: Rasen-Stadion mit 400 m Bahn,  
Beachvolleyplatz, Weitsprunganlage, Boulodrom,  
Kinderspielplatz, acht Tennisplätze, Parkplatz.

### Publikationen:

- › Vereinszeitung mit jährlicher Erscheinungsweise
- › Jubiläumsschrift zum 100-jährigen Vereinsjubiläum  
(1988)
- › Jubiläumszeitung zum 125-jährigen Vereinsjubiläum  
(2013)

### Vereinsprofil / Z88 - Leitsätze:

- › Wir bieten ein vielfältiges, qualitätsgesichertes  
Sportangebot mit ausgebildeten Übungsleitern/-  
innen für alle Altersgruppen.
- › Unser Angebot umfasst Breiten-, Leistungs-, Wett-  
kampf-, präventiven Gesundheits-/rehabilitativen  
Herzsport und Freizeitsport in Form von Individual-  
oder Mannschaftssport.
- › Wir sind offen für neue, altersgerechte Sportangebote  
für Kinder, Jugendliche, Familien und Senioren.
- › Wir sind den Werten Fairness, Zusammengehörigkeit,  
Toleranz und Solidarität verpflichtet.
- › Wir haben uns dem Kinderschutz im Sport  
verschrieben.
- › Wir fördern eine wertschätzende Kultur für  
Leistungen in Sport und Ehrenamt.
- › Wir stehen für eine offene, freundliche und  
abteilungsübergreifend gelebte Vereinskultur  
ausgerichtet auf Sport, Gesundheit und Fitness,  
Bewegung, Spiel und Geselligkeit.

### Mitglieder (alle Abteilungen, Stichtag: 04.12.2024)

Alterklasse	> 6	7-14	15-18	19-20	21-26	27-40	41-50	51-60	61 <	Gesamt
männlich	124	502	192	41	70	99	118	171	282	1.599
weiblich	106	518	162	46	48	48	79	122	183	1.312
Gesamt	230	1.020	354	87	118	147	197	293	465	2.911